



Sander

Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main

Jahrgang 50

Freitag, den 27. März 2026

Nummer 3

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sand hat gewählt und somit die politischen Weichen im Gemeinderat für die nächsten sechs Jahre festgelegt.

Nachdem sich die Vereinigung „öha“ nach erfolgreicher Kandidatur im Jahr 2020 – hier wurden zwei Sitze im Gemeinderat erreicht – nicht wieder zur Wahl gestellt hat, scheiden unsere 3. Bürgermeisterin Gabriele Braun und der Gemeinderat Stefan Rippstein aus unserem Gremium zum 30. April 2026 aus.

Neu begrüßen im Gemeinderat dürfen wir 2026 mit Anna Rippstein eine Vertreterin einer neuen Wählergemeinschaft, der „Jungen Liste“, mit Udo Reichardt ein neues Mitglied der Wählervereinigung SPD/Sander Bürgerliste und mit Holger Krines ein neues Mitglied der CSU/Freie Sander Wähler. Herzlich Willkommen heißen wir auch die Rückkehrerin und langjährige Gemeinderätin Antonie Bergmann. Die letztgenannten nehmen zukünftig die Plätze von Elisabeth Goger und Oliver Gottschalk ein.

Im Vergleich zum Wahljahr 2020 gelang es sowohl der Wählervereinigung SPD/Sander Bürgerliste als auch den Freien Sander Bürgern jeweils einen zusätzlichen Gremiumsplatz zu erringen, während die Wählergemeinschaft CSU/Freie Sander Wähler einen Platz einbüßen musste, der für die nächsten sechs Jahre von der Jungen Liste besetzt wird.

Die Begrüßung und Vereidigung der neuen Gemeinderätinnen und der neuen Gemeinderäte, sowie die Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder findet in der konstituierenden Sitzung am Dienstag, den 5. Mai 2026 statt. Im Rahmen dieser Sitzung findet ebenso die Wahl der

stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeister für die nächsten sechs Jahre statt.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, dem Wahlausschuss sowie den Wahlsachbearbeiterinnen für deren Einsatz, Dank dem es gelang die Auszählung der Wahlstimmen noch am Wahltag erfolgreich abzuschließen.

Weitere personelle Veränderungen in der Verwaltung

Mit unserem neuen Verwaltungsfachwirt Alexander Küffner dürfen wir seit dem 1. März 2026 unseren neuen Geschäftsleiter der Verwaltung herzlich willkommen heißen. Er tritt an die Stelle von Matthias Zink, der unsere Verwal-

tung zum Ende 2025 verlassen hat. Wir wünschen Alexander viel Erfolg bei der Ausübung seines Amtes.

Wein- und Korbmarkt steht vor der Tür

Die Pflanzenwelt mit den hervorsprossenden Knospen und Blüten zeigt uns mit jedem neuen Tag immer mehr, dass der kalte und schneereiche Winter langsam aber sicher dem Frühling weicht. Und mit jedem warmen Sonnenstrahl, der uns ins Gesicht fällt, wächst die Hoffnung, dass wir auch an unserem diesjährigen Wein- und Korbmarkt, welcher am 19. April stattfinden wird, einen schönen sonnigen Tag erleben könnten. Wie auch in den vorangegangenen Jahren können in der Zeit von 10.00



bis 20.00 Uhr unser bekannter „Sander Käskuchen“ und unser Sander Wein sowie zahlreiche Speisen und Getränke auf unserem Markt unter der musikalischen Umrahmung des „Scharfen Blechs“ verzehrt werden. Zudem stehen neben den zahlreichen Korbwaren auch weitere vielfältige Warenangebote weiterer Sander Gewerbetreibender und anderer Marktaussteller zur Besichtigung und zum Erwerb bereit.

Wie auch in den Jahren zuvor findet unser Sander Wein- und Korbmarkt, zu dem ich Sie herzlich einlade, im Bereich des Dorfplatzes und der Zeiler Straße statt. Ich wünsche Ihnen einen schönen, erlebnisreichen Tag.

Einweihung des Marswald-Kelten-erlebnisspielplatzes am 26. April

In einem gemeinsamen Projekt investierten die 5-Sterne-Kommunen der Lebensregion plus dank nicht unerheblicher Fördermittel etwa 500.000 €, um dem bereits seit Jahren sehr beliebten Marswald-Spielplatz bei Zell am Ebersberg ein neues keltisches Gesicht zu geben. Die Einladung zur Einweihung am Sonntag, den 26. April finden Sie im überregionalen Teil dieser Ausgabe.

Durchführung eines öffentlichen Gelöbnisses

Dreieinhalb Jahre ist es nun her, als der Stab des Fernmeldebataillons 10 Veitshöchheim und unsere Gemeinde am 9. September 2022 ihre gemeinsame Patenschaft beurkundeten. Seitdem wurde das Ziel dieser Patenschaft, die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr durch vielfältige und freundschaftliche Begegnungen zu stärken, freundschaftliche Beziehungen und ein gegenseitiges Verständnis aufzubauen, immer wieder umgesetzt.

Nachdem das ursprünglich im letzten Jahr angesetzte öffentliche Gelöbnis der Rekrutinnen und Rekruten leider abgesagt werden musste, obliegt uns nun die Ehre, am Donnerstag, den 23. April 2026 ab 15:30 Uhr auf dem Altmain-Weinfestplatz erneut Gastgeber sein zu dürfen. Hierdurch wird unsere Gemeinde nicht nur erneut Schauplatz einer bedeutenden öffentlichen Zeremonie, sondern beweist symbolisch auch den Schulterschluss zwischen Bundeswehr und Bevölkerung. Wer bei diesem feierlichen Gelöbnis dabei sein möchte, ist hierzu gerne eingeladen.

Sanierung Hauptstraße

Mit der Sanierung des Kanals und der Wasserleitung in der Hauptstraße/ Knetzgauer Straße im alten Ortskern führt die Gemeinde die bereits 2021 begonnenen Sanierungsarbeiten weiter fort. Nach intensiver Planung und Abstimmungen der Verwaltung mit übergeordneten Behörden, Ver- und Entsorgungsträgern, dem öffentlichen Nahverkehr, dem Roten Kreuz, der Feuerwehr und der Wasserwacht sowie den notwendigen Gemeinderatsbeschlüssen konnte die Auftragsvergabe für den Bereich der Kreuzung bis zur Knetzgauer Straße/Am Sportfeld in der Gemeinderatssitzung vom 24. Februar vergeben werden. Der Zuschlag in Höhe von 1,288 Mio. € ging an die Firma NEWO-Bau aus Theres-Horhausen. Mit dem abgegebenen und geprüften Angebot gelingt es, die Baumaßnahme voraussichtlich ca. 600.000 € unterhalb der ursprünglich angesetzten Kostenschätzung zu verwirklichen.

Anders als bei dem Bauvorhaben Nikolausgasse/Pfarrgasse bildet die Realisierung einer provisorischen Straßendecke hier einen festen Vertragsbestandteil, welche bis zum Beginn des Straßenbaus verbleiben wird.

Baubeginn verschiebt sich

Der ursprünglich angesetzte Baubeginn der Kanalsanierung für den 20. März 2026 musste in Abstimmung mit den übergeordneten Behörden aufgrund einer zu diesem Zeitpunkt angesetzten Sanierung der Straßendecke der Bundesstraße B26 im Bereich Ebelsbach und einer damit verbundenen regionalen Umleitung auf den 13. April verschoben werden.

Parküberwachung während der Bauphase verstärkt unterwegs

Wie in der vorangegangenen Ausgabe der Gemeindenachrichten bereits erläutert, ist es während der Bauphase notwendig, bestimmte Bereiche in Sand hinsichtlich der Parkmöglichkeiten einzuschränken. Dies begründet sich zum einen darin, dass der öffentliche Nahverkehr weiter problemlos fahren kann, zum anderen, dass die Feuerwehr und die Wasserwacht innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens auch zum jeweiligen Einsatzort gelangen können. Um die Einhaltung der Parkverbote gewährleisten zu können, wird die Parküberwachung während der Bauphase in diesen Bereichen verstärkt tätig sein.

Abschließend wünsche ich Ihnen für die kommenden Osterfeiertage ebenfalls ein schönes und angenehmes Wetter, sowie schöne und erholsame Osterferien.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Jörg Kümmel
1. Bürgermeister



Einladung zum Öffentlichen Gelöbnisappell der Rekrutinnen und Rekruten der Basisausbildung des Fernmeldebataillon 10 in der Patengemeinde Sand a. Main

Die Bundeswehr ist als Parlamentsarmee fest in unserer Demokratie verankert. Unsere Soldatinnen und Soldaten kommen aus der Mitte unserer Gesellschaft. Sie brauchen in der derzeitigen weltpolitischen Lage nicht nur unsere materielle, sondern auch unsere moralische Unterstützung.

Seit dem 9. September 2022 pflegt die Gemeinde Sand a. Main eine Patenschaft mit den Soldatinnen und Soldaten des Stabes des Fernmeldebataillon 10 aus Veitshöchheim und freut sich nun die Örtlichkeit für das erste Öffentliche Gelöbnis des Bataillons sein zu dürfen.

Die Rekruten der Basisausbildung werden im Rahmen des feierlichen Appells schwören bzw. geloben treu zu dienen und das deutsche Volk tapfer zu verteidigen. Dieser Diensteid dient zur Bewusstmachung der Bedeutung des Soldaten-Seins und Integration aller Soldaten in die militärische Gemeinschaft.

Das feierliche Gelöbnis findet statt am

Donnerstag, 23. April 2026.

Hierzu ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger recht herzliche Einladung.

Zeit	Thema	Ort
15:00 Uhr	Gelöbnis - Gottesdienst Pastoralreferent Norbert Zettelmeier Evang. Militärfarrer Jochen Fiedler	Pfarrkirche St. Nikolaus
15:45 Uhr	Einmarsch der Antreteformation Kompanien, Stab, Ehrenzug und Heeresmusikkorps Veitshöchheim	Altmain-Festplatz
15:55 Uhr	Meldung an den Führer Paradeaufstellung	Altmain-Festplatz
16:00 Uhr	Feierliches Gelöbnis	Altmain-Festplatz
16:45 Uhr	Ausmarsch Ehrenzug und Heeresmusikkorps	Altmain-Festplatz
16:55 Uhr	Ende Feierliches Gelöbnis	Altmain-Festplatz
ab 17:00 Uhr	Rahmenprogramm und Patenschaftsabend Fahrzeugschau Infostände, Mitmachstationen Festbetrieb	Altmain-Festplatz



Dr. Jörg Kümmel
1. Bürgermeister
Gemeinde Sand a. Main




Oberstleutnant Benjamin Schöneberg
Stellvertretender Kommandeur
Fernmeldebataillon 10



Parteiverkehr:

Mo bis Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 095 24 / 82 22-0
Telefax: 095 24 / 82 22-50
E-Mail: gemeinde@sand-am-main.de
Internet: www.sand-am-main.de



Nachruf auf unseren Pfarrer Michael Erhart

Schlagartig kam sie über uns, diese in uns schreiende Stille, weil Deine Stimme, die uns sehr vertraut war, verstummte.

Nach der Stille folgte dieser unbändige Unglaube, dieser Unglaube, dass Dein Lächeln wohl nicht mehr erstrahlt.

Und dann erwuchs, tief in uns, eine große, gähnende Leere, weil Du, ein geliebter Mensch, der immer für uns da war, plötzlich von uns gegangen ist.

Aber mit dieser tiefen Trauer, wuchsen in uns auch Erinnerungen, tief in uns liegende Erinnerungen an Dich, an die Spuren Deines Lebens, deutliche Spuren und Eindrücke, die Du bei jedem von uns hinterlassen hast.

Gedanken, Bilder und Augenblicke, Freude, Liebe, Dank und Erinnerungen an all die schönen Zeiten, die Stunden, Tage und Jahre, die wir gemeinsam mit Dir verbringen durften.

All diese Momente, kleine und große, ernste und spaßige, die uns niemand mehr nehmen kann.

Persönliche Momente, die in jedem von uns weiterleben und Dich nicht vergessen lassen.

Und dann sind da auch die sichtbaren Spuren Deines Schaffens, wie unsere renovierte Kirche und unser Theater, an dessen Entstehung Du stark beteiligt warst.

Spuren, die ein Menschenleben weit überdauern werden.

All das wird uns immer an Dich erinnern, uns sowohl glücklich, aber auch traurig machen und Dich im Herzen nie vergessen lassen.



Unsere Gemeinde Sand nimmt, mit schwerem Herzen und tiefer Trauer, nicht nur Abschied von unserem Pfarrer Michael Erhart, sondern auch von einem geliebten Menschen, der seit Oktober 2011 mit Leib und Seele für unser Seelenheil da war.

Und damit meine ich nicht nur das Feiern von Gottesdiensten und die Spendung von Sakramenten, sondern seine geleistete Arbeit an den Menschen, an uns. Uns, denen er in schweren Zeiten und in Krisen hilfreich zur Seite stand, denen er neuen Mut und Zuversicht gab und uns durch den Glauben an Gott Hoffnung schenkte. Michael war ein Pfarrer, der auf den Menschen und gerade dadurch auch auf Gott ausgerichtet war.

Sein unermüdlicher Einsatz bei der Kirchenrenovierung, seine Eigenschaft auch selbst Hand anzulegen, seine schauspielerische Leichtigkeit bei unserem Theater, all diese Dinge werden uns genauso in Erinnerung bleiben, wie die Klänge seines Zitherspiels an unserer Seniorenweihnacht.

Michael war einer der wenigen Menschen, die unsere Welt für andere zu einem besseren Ort gemacht haben. Menschen von denen es weit mehr geben müsste. So wurde er ein Teil von uns und wird es in unseren Herzen auch bleiben.

Wir werden sein Andenken immer in liebender Erinnerung behalten.

Jörg Kümmel, 1. Bürgermeister



■ Bekanntgabe einer Niederlegung

Flurneuerung und Dorferneuerung Dankenfeld

Gemeinde Oberaurach und Priesendorf, Landkreis Bamberg und Haßberge

Verwendungsnachweis der Teilnehmergemeinschaft Dankenfeld

Bekanntgabe

Das oben genannte Verfahren soll abgeschlossen werden.

Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest. Die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind fertig gestellt und abgerechnet. Die Förderung mit öffentlichen Mitteln ist abgeschlossen.

Die Teilnehmergemeinschaft Dankenfeld hat am 19.02.2026 einen Verwendungsnachweis über die Finanzierung der Ausführungskosten erstellt. Er ist in der Verwaltung der Gemeinde Sand a. Main, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main, vom 07.04.2026 mit 21.04.2026 niedergelegt und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Sand a. Main, den 27.03.2026

Jörg Kümmel, 1. Bürgermeister

IMPRESSUM

Sander Gemeindenachrichten

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main erscheint monatlich jeweils am letzten Freitag.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Herausgeber:

Gemeinde Sand a. Main – vertreten durch den Ersten Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

Druck und Verlag:

Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

Verantwortlich für den redaktionellen

Inhalt:

Der Erste Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.

Bekanntmachung des abschließendes Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKWVO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter* der Gemeinde
Gemeinde Sand a. Main

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026**

Der Wählerausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

2.503
1.891
28.013
35

- Die Zahl der Stimmberechtigten:
 - Die Zahl der Personen, die gewählt haben:
 - Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:
 - Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:
2. Insgesamt sind 18 Gemeinderatssitze zu vergeben.
3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union/ Freie Sander Wähler (CSU/FSW)	9.894	6
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands/ Sander Bürgerliste (SPD/SBL)	6.659	4
06	FW - Freie Sander Bürger e.V. (FSB)	9.443	5
07	Junge Liste Sand (JL)	2.017	1

- Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

16.03.2026
Unterschrift: [Handwritten Signature]

Angeschlagen am: 16.03.2026
abgenommen am: [Blank]
(Amtsblatt, Zeitung)

1 Nichtureffenes streichen oder löschen

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKWVO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter* der Gemeinde
Gemeinde Sand a. Main

**Anlage zur
Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026**

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union/ Freie Sander Wähler

Der Wahlvorschlag hat 6 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 6 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.
Die übrigen Personen unter Nrn. 7 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied)	gültige Stimmen
1	Mahr Rainer, Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführer der Gesellschaft, Gemeinderatsmitglied	1.351
2	Müller Julian, Büroleiter, zweiter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat	1.339
3	Lutz Ute, Senior Sales Managerin, Gemeinderatsmitglied	986
4	Zösch Gerhard, Automobilkaufmann i.R., Gemeinderatsmitglied, Kreisrat	960
5	Bergmann Antonie, Medizinische Fachangestellte	855
6	Kirnes Holger, Automobilkaufmann	637

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter sonstige Ämter, Gemeindeglied)	gültige Stimmen
7	Graser Sebastian, geb. Gocker, Projektleiter Digitalisierung	607
8	Goger Elisabeth, M.A., B.Sc., Wirtschaftsinformatikerin, Gemeinderatsmitglied	488
9	Scharbert Helmut Landwirt	459
10	Kluczniak Thomas, Zahntechnikmeister	414
11	Düring Christina, Buchhalterin	404
12	Wagner Robert, Bundesbankbetriebswirt i.R.	380
13	Lenhard Christian, Industriemechaniker	364
14	Gob Alexander, Immobilienmakler	323
15	Wambach Stefan, Selbstständiger Vermögensberater, Schöff	200
16	Traber Andreas, Regionaler Verkaufsleiter	127

1 Nichtureffenes streichen oder löschen
2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung des abschließendes Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands/ Sander Bürgerliste

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.
 Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.
 Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
 Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
1	Naumann Matthias, Lehrer, 1984, Gemeinderatsmitglied	1.107
2	Hümmer Bastian, Bauhelfer, 1979, Gemeinderatsmitglied	1.018
3	Scheuring Heike, Verwaltungsangestellte, 1965, Gemeinderatsmitglied	813
4	Reichardt Udo, Handwerksmeister Maschinenbau, 1969	672

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
5	Ruß Julian, Elektroniker, 2004	473
6	Reichardt Anita, Erzieherin	456
7	Wohlfart Clanssa, Angestellte, 1984	437
8	Pfaff Heike, Laborfachkraft f. Zahntechnik, 1973	240
9	Schroll Sandra, Lageristin, 1992	226
10	Stühler Christian, Fachkraft f. Lagerlogistik, 1986	206
11	Pfaff Fabian, Industriemechaniker, 1987	200
12	Schütz Christian, Elektroniker, 1995	193
13	Bauer Rafi, Verantwortliche Elektrofachkraft, 1972	175
14	Klenk Marc, Gastronom, 2000	158
15	Golda Heike, Kaufmännische Angestellte, 1972	150
16	Döll Carina, Sachbearbeiterin, 1989	135

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort FW - Freie Sander Bürger e.V.

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.
 Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.
 Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
 Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
1	Krines Johannes, Disponent, Gemeinderatsmitglied	1.325
2	Lorz Christian, Industrial Engineer, Gemeinderatsmitglied	1.158

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird
 2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

3	Werner Mark, Berater im Außendienst, Gemeinderatsmitglied	1.082
4	Mahr Oliver, Metallarbeiter, Gemeinderatsmitglied	998
5	Rippstein Andrea, Fotografin, Gemeinderatsmitglied	711

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
6	Weinhold Dominik, Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur	641
7	Frey Ute, Einzelhandelskauffrau	484
8	Selig Christian, Verwaltungsangestellter	468
9	Ulrich Daniel, Maurermeister	458
10	Sauer Jochen, Diplom-Sicherheitsingenieur	436
11	Durr Melanie, Arzthelferin	367
12	Dengler Verena, Lehrerin	308
13	Werner Luis, Verkäufer Bausstoffe	297
14	Müller Jan, Elektroniker	283
15	Eck André, Lagerist	262
16	Kesermeier Melissa, Steuerfachangestellte	165

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Junge Liste Sand

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.
 Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied.
 Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 8 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
 Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

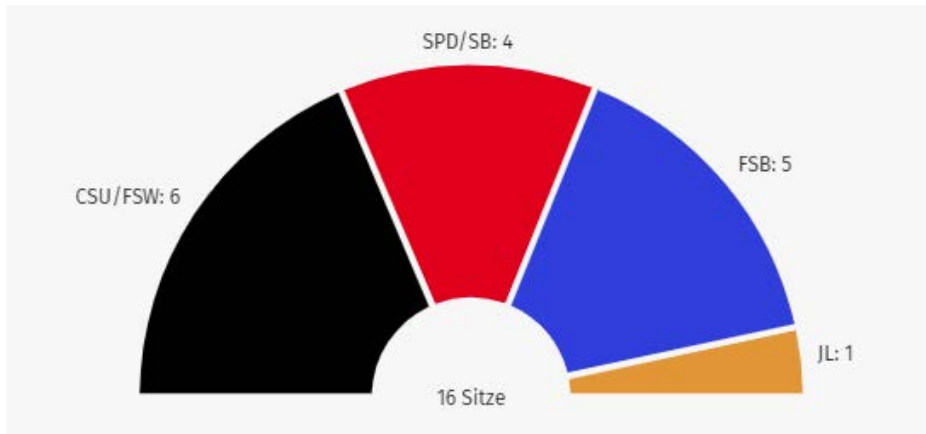
Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
1	Rippstein Anna, Schülerin, 2006	487

Listennachfolger:

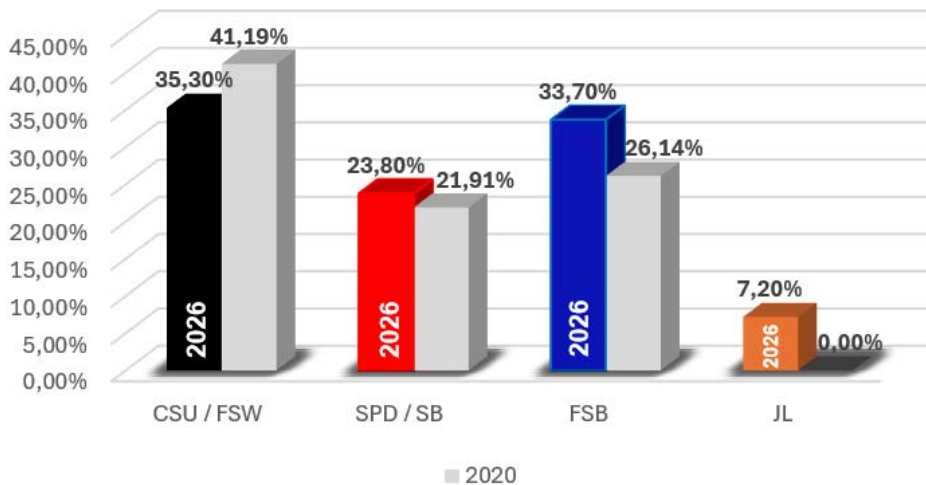
Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ ; Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ ; Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindefeile)	gültige Stimmen
2	Krines Leon, Erzieher in Ausbildung, 2007	461
3	Krines Tom, Student, 2006	375
4	Mahr Kilian, Kfz-Mechatroniker in Ausbildung, 2006	171
5	Desciner Lukas, Techn. Systemplaner f. elektrotechn. Systeme in Ausbildung, 2007	152
6	Müller Tizian, Schüler, 2007	146
7	Helbig Luca, Fachinformatiker f. Systemintegration in Ausbildung, 2007	114
8	Schwamm Benjamin, Student, 2006	111

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

■ Sitz- und Stimmenverteilung Gemeinderatswahl 2026



Vergleich Gemeinderatswahl 2020 u. 2026



Die weiteren Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2026 finden Sie auf der Homepage des Landkreises Haßberge unter www.hassberge.de/wahlen.

Dank an Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Die Gemeinde Sand a. Main bedankt sich noch einmal bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für das Engagement und das Mitwirken bei der diesjährigen Kommunalwahl. Sie haben für einen reibungslosen Ablauf des Wahltages und der Auszählung beigetragen.



■ Redaktionsschluss

für die Aprilausgabe ist am **Montag, den 13.04.2026 um 12 Uhr**. Erscheinungstag ist Freitag, der 24.04.2026.

Wir bitten Sie, die am 18.07.2023 im Gemeinderat beschlossenen vorläufigen Redaktionsrichtlinien auf unserer Homepage zu beachten.

Aufgrund zeitlicher Vorgaben des Verlages können nach den Redaktionsschlusssterminen **keine** Beiträge/Texte mehr angenommen werden.

Wir bitten um Beachtung!

■ Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle für 2027 anmelden

Bei der Nutzung der Sport- und Kulturhalle für Veranstaltungen mit Barbetrieb, die allein aus wirtschaftlichen Gründen abgehalten werden, hat der Gemeinderat mit Rücksicht auf die Belastungen für die Umgebung die Anzahl auf jährlich drei begrenzt. Diese Veranstaltungen können bis 2.30 Uhr dauern. Nicht von dieser Regelung betroffen sind Sportveranstaltungen (z.B. Turngala), Konzert- und Kultur-Veranstaltungen (z.B. Konzerte des Blasorchesters und des Gesangsvereins), Basare (z.B.

Kinder-Flohmarkt), Weihnachtsfeiern für Schüler- und Jugendabteilungen in den Vereinen sowie Kommersabende.

Darüber hinaus hat der Ausschuss für Jugend-, Sport- und Kultur festgelegt, dass zur Aufwertung des Kirchweihplatzes am Altmain über die Kirchweih keine Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle zugelassen werden.

Vereine, die an der Ausrichtung einer Veranstaltung mit Barbetrieb im Jahr 2027 interessiert sind, werden gebeten, diese bis zum **17.04.2026** in der Gemeindeverwaltung bei Frau Gübbacher schriftlich anzumelden.

■ Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in der Gemeindeverwaltung abgegeben:

Fundsache	gefunden am
Plüschkatze	30.09.2025
Kopfhörer mit Ladecase	05.10.2025
zwei Schlüssel am Schlüsselring	13.10.2025
Schneehose Kleinkind/Baby	21.10.2025
Brille	22.10.2025
einzelner Schlüssel	23.10.2025
Brille	23.10.2025
Ladecase	25.10.2025
Mäppchen mit Speicherkarten	03.11.2025
Airtag	11.11.2025
schwarze Damen-fleecehandschuhe	08.12.2026
einzelner Schlüssel	18.12.2025
Funköffner	19.02.2026
Sehstärkebrille, evtl. Kinderbrille	02.03.2026

Ansprechpartner: Frau Gebhardt und Frau Zeiß, Tel. (09524) 8222-12

■ Zuschüsse für Jugendförderung 2026

Alle Vereine, die Jugendförderung betreiben, werden gebeten, ihre jährlichen Meldungen an die Dachverbände (BLSV, Musiker-, Sängerbund und sonstige Verbände) der Gemeinde vorzulegen. Die Meldungen gelten als Grundlage für die Berechnung des Zuschusses für 2026.

■ Einsammeln des Splitts

Am Dienstag, 14. April 2026 und am Mittwoch, 15. April 2026 sammeln die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs ab 7.00 Uhr im gesamten Ortsbereich den im Winter ausgestreuten Splitt wieder ein.

Wir bitten alle Bürger, den zusammengekehrten Splitt in Eimern am Gehsteigrand bereitzustellen.

■ Hundesteuer 2026

In den letzten Tagen wurden die Hundesteuerbescheide zugestellt. Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, bei der Einzahlung oder Überweisung die PK-Nummer sowie den Verwendungszweck der Zahlung anzugeben.

Hunde im Alter von über 4 Monaten, die erstmals im Bereich der Gemeinde Sand gehalten werden, sind innerhalb von 14 Tagen bei der Gemeinde Sand, Zimmer-Nr. 3 (EG) anzumelden.

Wird ein Hund während des Jahres 2026 verkauft, verschenkt, getötet, ist er verendet oder entlaufen, so muss er unverzüglich bei der Gemeinde Sand abgemeldet werden. Über die Tötung sollte ein Nachweis vorgelegt werden.

Bei Wohnungswechsel von Hundehaltern wird um Angabe der neuen Anschrift gebeten. Wird anstelle eines nachweislich verendeten oder getöteten Hundes ein Ersatzhund angeschafft, so ist dies ebenfalls der Gemeinde unverzüglich anzuzeigen. Fallen die Voraussetzungen für eine Steuervergünstigung weg oder ändern sich diese, so ist auch dies sofort zu melden.

■ Mitteilung der Gemeindekasse

Der Pachtzins und der Unterhaltungskostenbeitrag für die Kleingartenanlage sind bis spätestens 31. März 2026 fällig. Falls eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die fälligen Beiträge vom Konto abgebucht. Kleingartenbesitzer, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, ihre Beiträge bis zum 31. März 2026 auf eines der gemeindlichen Konten einzuzahlen. Bei verspäteter Zahlung ist die Gemeinde Sand als Verpächter berechtigt, Verzugszinsen, die im Gesetz festgelegt sind, zu erheben.

■ Austausch der Wasserzähler

Die Wasserzähler müssen nach dem Eichgesetz in regelmäßigen, gesetzlich vorgeschriebenen Zeitabständen ausgetauscht werden.

In den Monaten März bis Mai 2026 wird die Austauschaktion der Wasserzähler in folgenden Straßen durchgeführt:

Zeller Straße, Obere Länge, Am Brünlein, Marienstraße, Rosenweg, An der Melm, Industriestraße, Steinbühl, Michael-Brech-Straße und Albrecht-Söller-Straße.

Wir bitten die betroffenen Grundstückseigentümer dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit die Wasserzähler für die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes zugänglich sind.

■ Entfernung von Gegenständen an der Urnenwand im Friedhof

Im gemeindlichen Friedhof ist es nicht gestattet, ganzjährig Schalen oder ähnliche Gefäße sowie Kerzen vor den Urnenwandgräbern zu platzieren.

Daher wurden Mitte März alle Schalen, Gefäße und Kerzen vom gemeindlichen Bauhof entfernt. Die entfernten Gefäße oder Kerzen können nach Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung wieder an die Besitzer ausgehändigt werden.

Wir bitten in Zukunft darauf zu achten, dass – abgesehen zum Sterbedatum oder bei Feiertagen – keine Schalen, Gefäße oder Kerzen vor die Urnenwandgräber gestellt werden. In diesem Zuge ist ebenfalls darauf zu achten, dass verwelkter Blumenschmuck entsprechend vom Nutzungsberechtigten zeitnah wieder entfernt wird.

Ansprechpartner: Frau Höhn (Tel.-Nr.: 09524/ 82 22 -11, E-Mail: m.hoehn@sand-am-main.de)

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass die Lagerung von Grabpflegegeräten im Friedhofsbereich – insbesondere hinter den Grabsteinen – nicht gestattet ist.

■ Aufnahme in Katzenschutzverordnung erfolgt

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 28. Oktober 2025 stellte die Gemeinde Sand den Antrag auf Aufnahme in die, am 15. September 2024 in Kraft getretene Katzenschutzverordnung für den Landkreis Haßberge. Mittlerweile wurden weitere Schutzbereiche, zu denen

auch das gesamte Gebiet der Gemeinde Sand zählt, in die Verordnung aufgenommen. Die geänderte Verordnung tritt am 1. Juli 2026 in Kraft ist unter folgendem Link im Amtsblatt des Landkreises Haßberge zu finden:

https://hassberge.de/neue_Katzenschutzverordnung.

Ziel der Verordnung ist es, durch konsequente Markierung und Registrierung von freilaufenden Katzen, sog. „Freigängerkatzen“, sowie durch Fangen und fortpflanzungsunfähig machen von freilebenden Katzen die unkontrollierte Vermehrung von Katzenpopulationen einzudämmen.

Für Halter von „Freigängerkatzen“ sieht die Verordnung eine Markierungs- und Registrierungspflicht der Katzen vor. Dies dient vor allem dazu, freilaufende von freilebenden Katzen unterscheiden zu können.

Freilebende Katzen werden künftig anlassbezogen, d.h. in sog. „Hotspots“ eingefangen, markiert, registriert und kastriert. Damit können zum einen die lokalen Populationen besser im Blick gehalten werden und zum anderen wird die Vermehrungsrate reduziert.

Bei den angesprochenen Fangaktionen werden mitunter auch die „Freigängerkatzen“ eingefangen, was sich leider nicht vermeiden lässt. Indem der Halter das jeweilige Tier markiert und registriert hat, können so „falsch gefangene“ Katzen identifiziert und ohne Kastration unverzüglich wieder freigelassen werden.

Die geänderte Verordnung mit den neu ausgewiesenen Schutzgebieten tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Somit haben Katzenhalter in den betroffenen Schutzgebieten noch drei Monate Zeit, eine Markierung und Registrierung vorzunehmen. Für Halter von reinen „Hauskatzen“, die keinen Freigang haben, ergibt sich kein Handlungsbedarf.



■ Einwohnerstatistik

Februar 2026

Eheschließungen:	0
Anmeldungen:	8
Geburten:	0
Abmeldungen:	13
Sterbefälle:	1

Einwohnerstand:

Hauptwohnsitz:	3103
Nebenwohnsitz:	132
GESAMT:	3235



Sterbefälle

Pfarrer Michael Erhart,
verstorben am 3. März 2026

Hannelore Scheuring,
ehem. Steigerwaldstr. 7,
verstorben am 13. März 2026

Wir sprechen den Angehörigen unsere
Anteilnahme aus.



Umweltecke

■ Altpapier

Die nächste Altpapiersammlung findet
am **Mittwoch, den 8. April 2026** statt.

Zusätzliche Kartonagen können nach
wie vor neben der blauen Tonne be-
reitgestellt werden. Die Anlieferung im
Wertstoffhof ist auch weiterhin möglich.

■ Leerung der Restmülltonne mit rotem Deckel

Die nächste Leerung findet am **Diens-
tag, den 7. April 2026** statt.

■ Öffnungszeiten Wertstoff- hof

Während der **Sommerzeit** ist der Wert-
stoffhof am

Donnerstag, von 16.00 bis 18.00 Uhr,
und Samstag, von 9.00 bis 12.00 Uhr,
geöffnet.

■ Leerung der gelben Wert- stofftonne

Die nächste Leerung findet am **Freitag,
den 10. April 2026** statt.

■ Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt am Wertstoffhof

Am Samstag, den 28. März 2026

kann in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr
Baum- und Heckenschnitt (verholzte
Gartenabfälle, kein Rasenschnitt) an
der Sammelstelle am Wertstoffhof an-
geliefert werden. Eine Anlieferung wäh-
rend der normalen Öffnungszeiten des
Wertstoffhofes ist **n i c h t** möglich.
Die Sammelaktion wird vom Aufsichts-
personal des Wertstoffhofes über-
wacht.

Wir bitten, nur Baum- und Hecken-
schnitt anzuliefern, da Rasenschnitt und
sonstiges Wurzelwerk über die Bioton-
ne bzw. über den gebührenpflichtigen
Container im Wertstoffhof entsorgt wer-
den können.

Weiterhin ist die Anlieferung von Baum-
und Heckenschnitt an der Sammelstelle
Wertstoffhof in den Monaten Juni, Juli
und August jeweils am ersten Samstag
im Monat in der Zeit von 13.00 bis 14.00
Uhr möglich.

Wir bitten alle Bürger, von diesen Sam-
melterminen Gebrauch zu machen!



Aktuelle Hinweise

■ Probetrieb der Feuer- wehrensirenen

Das Landratsamt Haßberge führt in
Zusammenarbeit mit der Integrierten
Leitstelle Schweinfurt einen Probebe-
trieb der Feuerwehrensirenen im Inspekti-
onsbezirk IV am Samstag, den 25. April
2026, um 11.45 Uhr durch.

■ Übungen der Bundeswehr im Bereich des Landkreises Haßberge

In der Zeit von 06.04.2026 bis ein-
schließlich 09.04.2026 hält die Bun-
deswehr eine Gefechtsübung ab, die
sich im Landkreis Haßberge und sehr
wahrscheinlich auch in unseren Gemar-
kungsgrenzen abspielen wird.

Die Soldaten werden zu Fuß und mit
Rad-Fahrzeugen üben.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich
von den Einrichtungen der üübenden
Truppe fernzuhalten. Anlässlich der
Übung liegengebliebene militärische
Sprengmittel (Munition und dgl.) dürfen
nicht gesammelt oder anderweitig ver-
wertet werden. Die Missachtung dieses
Hinweises hat strafrechtliche Folgen.

■ Echte Abenteuer im Land- kreis Haßberge erleben

**Heimatforscherpass und Landkreis-
buch bieten abwechslungsreiche
Ausflugstipps**

Im Landkreis Haßberge gibt es viel zu
entdecken und zu erleben. Wer Lust auf
das ein oder andere kleine Abenteuer
hat, kann zusammen mit Emil, Leni und

Jonas losziehen und die eigene Heimat
erkunden.

Gemeinsam mit dem neugierigen Eich-
hörnchen Emil können kleine und große
Heimatforscher die verschiedenen Mu-
seen im Landkreis Haßberge besuchen
und dabei Spannendes zum Leben der
Menschen früher und heute erfahren.
Jeder Museumsbesuch wird mit ein-
em Wissensnuss-Aufkleber belohnt.
Schon mit vier Wissensnüssen ist der
Pass gefüllt. Wer ein Foto des voll-
ständigen Passes per E-Mail an kultur-
raum@hassberge.de einreicht, wird als
echter Heimatforscher ausgezeichnet
und erhält als Belohnung eine Urkunde
und eine bunte, praktische Emil-Trink-
flasche.

Wer lieber draußen unterwegs ist, kann
mit Leni und Jonas auf große Entde-
ckungstour durch den ganzen Land-
kreis Haßberge gehen. In jeder der 26
Kommunen gibt es eine Station zu er-
kunden und eine Aufgabe zu lösen. Wer
mindestens zehn Lösungen herausfin-
det, kann diese per E-Mail an leniund-
jonas@hassberge.de schicken und wird
mit einem Wildbienenhotel sowie bun-
ten Blumenkugeln für Balkon und Gar-
ten belohnt.

Der Heimatforscherpass und das Land-
kreisbuch für Kinder sind echte High-
lights für das Osternest und bieten
vielfältige Beschäftigungsmöglichkei-
ten für die Ferienzeit. Beide Broschü-
ren können kostenfrei beim Landrats-
amt Haßberge bestellt werden (E-Mail:
regionalmanagement@hassberge.de;
Telefon 09521/27-650).

Monika Göhr



Foto Sonja Gerstenkorn



Kindergarten

■ Öffnungszeiten der Kindergärten

Für das Kindergartenjahr 2025/2026 gelten folgende Öffnungszeiten:

Kindergarten „St. Nikolaus“

Kindergartengruppen: 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Krippengruppen: 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Kindergarten „St. Martin“

7.30 Uhr bis 14.00 Uhr

■ Aus dem Kindergarten St. Martin

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Martin konnte in den vergangenen Wochen wieder einige Anschaffungen für die Kinder und das Kindergartenleben ermöglichen. Insgesamt wurden über

1.500 € investiert, um den Alltag im Kindergarten noch schöner und angenehmer zu gestalten.

Angeschafft wurden unter anderem neue Spielgeräte für den Innen- und Außenbereich, die von den Kindern bereits begeistert genutzt werden, wie zum Beispiel auch die in dem Bild zu sehenden Fahrzeuge. Zusätzlich konnten auch einige praktische und dringend benötigte Dinge für den täglichen Betrieb bereitgestellt werden, darunter neues Besteck sowie Schüsseln für die Mahlzeiten. Damit unterstützt der Elternbeirat nicht nur das Spiel und die Bewegung der Kinder, sondern auch die Abläufe im Alltag des Kindergartens.

Ein besonderes Highlight war außerdem das Korbtheater mit Ali Büttner, das am Samstagvormittag, den 7. März, in der Sport- und Kulturhalle stattfand. Die Veranstaltung war mit fast 200 Gästen sehr gut besucht. Zahlreiche Kindergartenkinder kamen gemeinsam mit ihren

Eltern, ebenso waren alle Erzieherinnen des Kindergartens vertreten.

Mit viel Witz, Charme und Fantasie begeisterte Ali Büttner die kleinen und großen Zuschauer und sorgte für viele lachende Gesichter im Publikum. Die Kinder verfolgten das Stück gespannt und waren mit großer Freude bei der Vorstellung dabei. Anschließend herrschte ein munteres Beisammensein bei Bratwurst im Brötchen, belegten Laugenstangen oder Kuchen. Für das leibliche Wohl war also auch bestens gesorgt.

Der Elternbeirat bedankt sich herzlich bei Ali Büttner, allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Familien für ihr Kommen und ihre Unterstützung. Solche Veranstaltungen und Anschaffungen sind nur durch das Engagement vieler Beteiligten möglich und kommen direkt den Kindern des Kindergartens zugute.



■ Eröffnung der „Krabbelgruppe“ im Krippenhaus des Caritas-Kindergarten St. Nikolaus

Jeden Donnerstag von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr können sich interessierte Eltern mit Kleinkindern im Alter 0 – 3 Jahre in der Krabbelgruppe nun in neuen Räumlichkeiten treffen. Das Team des Krippenhauses hat dafür einen Raum kindgemäß eingerichtet – so können schon erste Kontakte mit dem vielleicht zukünftigen Betreuungshaus und den dort arbeitenden Kollegen geschaffen werden. Auch die Leitung kann dazu eingeladen werden und freut sich, auf viele aufkommende Fragen Antworten zu geben. Auch der angrenzende Pfarrgarten kann zum Spielen und Kennenlernen genutzt werden.





Ärztl. Notfalldienste

In akuten Notfällen wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117. Hier wird Ihnen der diensthabende Arzt in Ihrer Nähe genannt.

Erreichbarkeit:

- Mo., Di. und Do., 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetags
- Mi., 13.00 Uhr bis Do., 08.00 Uhr
- Fr., 18.00 Uhr bis Mo., 08.00 Uhr
- vom Vorabend eines Feiertages, 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag, 08.00 Uhr (Der 24. und 31. Dezember sowie der Faschingsdienstag gelten ebenfalls als Feiertag).

In lebensbedrohlichen Situationen wählen Sie bitte die Telefonnummer der Rettungsleitstelle, Tel.-Nr. 112.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den aktuellen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.notdienst-zahn.de oder in der Tagespresse.



Apotheken-Notdienst

Der Notfalldienst der Apotheken kann im Internet unter www.apotheken.de abgerufen werden.



Kirchliche Nachrichten

■ Evang. – Lutherische Kirchengemeinde

Die Gottesdienste finden i.d.R. am Sonntag um 9.30 Uhr in der Himmelfahrtskirche statt.

Kirchenkaffee:

Am ersten Sonntag im Monat gibt es Kirchenkaffee; Nächster Termin: 05.04.2026.

Kunterbunte Kindergottesdienst:

Der KuBuKiGo ist für alle Kindergarten- und Grundschulkinder und findet jeden zweiten Sonntag im Monat statt.

Er beginnt um 9.30 Uhr (Ankommen ab 9.15 Uhr) im Johannes-Flinner-Haus;

Entfällt im April wegen Osterferien; nächster Termin: 10.05.2026.

Gottesdienst für Klein & Groß

Am dritten Sonntag im Monat feiert die Gemeinde den Gottesdienst um 10 Uhr! Nächster Termin: 19.04.2026.

Auszeit – im Johannes-Flinner-Haus:

Einmal im Monat findet ein Treffen statt, um über biblische Themen ins Gespräch zu kommen; Nächster Termin: 14.04.2026 um 19.30 Uhr.

Spielesachmittag im Johannes-Flinner-Haus:

Nächster Termin am 20.04.2026 um 14.30 Uhr.

Andacht im Hans-Weinberger-Haus Zeil:

Am zweiten und vierten Freitag im Monat um 10.00 Uhr; Nächste Termine: 10.04. und 24.04.2026.

Frauenkreis Sand:

Einmal pro Monat jeweils Mittwoch um 15.30 Uhr in der Ranch in Sand - genaues Datum erfragen Sie bitte bei Frau Angelika Scheer, Tel. 01 76 / 45 62 17.

Herzliche Einladung zu nachfolgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen an Ostern:

Gründonnerstag, 02.04.2026

Um 19.00 Uhr Feierabendmahl im Johannes-Flinner-Haus

Karfreitag, 03.04.2026

Um 9.30 Uhr Beichtgottesdienst mit Abendmahl in Zeil in der Himmelfahrtskirche

Um 11.00 Uhr Beichtgottesdienst mit Abendmahl in Sand in der kath. Kirche

Ostersonntag, 05.04.2026

Um 6.00 Uhr Osternachtsfeier in Zeil in der Himmelfahrtskirche, Beginn auf dem Kirchvorplatz

Um 9.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern in Zeil in der Himmelfahrtskirche

Ostermontag, 06.04.2026

Um 10.00 Uhr Ökumenischer Emmausgang in Zeil, von der Michaelskirche zur Himmelfahrtskirche

Bitte beachten Sie auch Hinweise auf Änderungen in der Tagespresse, auf der Homepage oder im Schaukasten.

Bürozeiten:

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 12.00 bis 15.00 Uhr

Am Schützenberg 8

97475 Zeil am Main

Tel. 09524/ 5351

NACHRUF

Mit Bestürzung haben auch wir die Nachricht vom Tode von Pfarrer Michael Erhart vernommen und sind darüber traurig.

Bei meiner Amtseinführung hier in Zeil war es für ihn eine Selbstverständlichkeit, seine Kirche für uns Evangelische zu öffnen und das Vortragekreuz bei der Prozession selbst zu tragen. Welch ein gutes Zeichen für mich!

Die Zusammenarbeit mit ihm war stets korrekt und unkompliziert. Michael war immer auf Augenhöhe. Dafür bin ich unendlich dankbar.

Über 15 Jahre hat Michael das kirchliche Leben in Zeil und angrenzenden Orten geprägt. Seine Gottesdienste und Predigten waren sehr gut und geschätzt.

Nach mancher Relistunde sind wir uns begegnet, bei Diensten in der AWO und bei den Rummelsbergern, bei kommunalen Veranstaltungen oder Ökumene-treffen. Einige Arbeit haben wir auch miteinander geleistet.

Nein, wirklich locker und fröhlich habe ich ihn nie erlebt. Michael war eher verschlossen und hat ganz viel mit sich allein ausgemacht. Die Last des Amtes, manches, was ihm die Arbeit und Menschen ihm zugemutet haben, konnte er nicht einfach so abstreifen. In der Folge war es schwer für uns alle mit anzusehen, wie er litt - und ohnmächtig zu sein.

Wir konnten nur für ihn mitbeten.

Wir trauern mit um einen guten, kollegialen und tiefgläubigen Menschen. Er wird uns allen fehlen.

Möge er nun im Himmel schauen, was er geglaubt und gehofft hat und möge er bei Gott die Gemeinschaft finden, die er hier so sehr vermisst hat.

In stillem Gedenken

im Namen der evangelischen Kirche und des Kirchenvorstandes Zeil

PfarrerIn Claudia Winterstein

■ Kath. öffentliche Bücherei

25 neue Büchereifüchse

Die Schüler der 1. Klasse in Sand haben den Büchereiführerschein erfolgreich bestanden und dürfen sich ab jetzt „Büchereifuchs“ nennen. An vier Tagen haben die Kinder einiges gelernt, z.B. das richtige Verhalten in der Bücherei, wie man mit den Büchern umgeht und wo welche Bücher stehen. Dabei wurden sie vom Büchereifuchs „Felix“ begleitet. Für jedes Kind gab es eine Büchereifuchstasche für den sicheren Transport der Bücher. Am Ende jeder Stunde gab es eine kurze Geschichte mit dem Erzähltheater „Kamishibai“. Die Kinder freuen sich mit ihrer Klassenleiterin Frau Bätz auf die nächsten Büchereibesuche, die nun alle drei Wochen mit den anderen Klassen der Grundschule stattfinden.



Öffnungszeiten:

Mittwochs, 15.00 bis 17.00 Uhr

Bild und Text: Daniela Hofmann

Nachruf auf Pfarrer Michael Erhart

Lieber Michael,

keine Ahnung wo wir anfangen sollen...

15 Jahre lang warst du das Herzstück unserer PG, das zentrale Gesicht für die meisten unserer Gläubigen. Du hast mit ihnen gelacht und gelitten, hast die Geschicke der Pfarreien geleitet und viele wunderschöne Gottesdienste mit tollen Predigten gefeiert.

Voller Hingabe, mit Leib und Seele, leider oft auch über deine eigenen Grenzen hinaus, warst du Pfarrer und Seelsorger. Das weiß jeder, der dich gekannt hat.

Aber nicht alle durften dich in dem Ausmaß und von der Seite erleben, wie wir vom Pastoralteam, dich als Chef und Kollegen gekannt zu haben. Die Art, wie du sowohl Kollege auf Augenhöhe als auch Chef warst, war etwas ganz Besonderes. Irgendwie ist es dir gelungen, uns als Team sowohl immer den Rücken

zu stärken und hinter uns zu stehen, als auch uns gleichzeitig unglaublich viele Freiheiten zu geben, unsere individuellen Stärken in unserer Arbeit zu entfalten.

Dir waren Alter, Rang oder Ähnliches in der Teamdynamik herzlich egal - deine Sekretärinnen hast du genauso geschätzt (und gern auch mal hochgenommen) wie die Diakone, Pastoralreferenten oder deine Mitbrüder.

Auch dein Umgang mit unseren tollen Ehrenamtlichen war dir wichtig - du wusstest immer genau, was du an deinen Pfarreien und deinen Leuten hier gehabt hast.

Für all das und für noch viel mehr danken wir dir.

Lieber Michael,

wie oft hast du uns als dein „starkes Team“ gelobt. So versuchen wir auch jetzt für dich und für die Menschen stark zu sein und in deinem Sinne weiterzumachen.

Aber es fällt uns schwer, weil wir dich vermissen und es nicht begreifen können - jeden Moment müsste doch die Tür aufgehen und du müsstest hereinkommen.

Aber wie gesagt: Wir wollen dein „starkes Team“ sein und bleiben. Wir sind dankbar für alle gemeinsamen Momente und unser gemeinsames Wirken. Dein Idol Freddie Mercury von deiner Lieblingsband Queen hat es gesungen: „Who wants to live forever“ - du wolltest und konntest nicht ewig hier auf Erden leben, niemand von uns kann es. Aber wir alle, auch du, hatten und haben die Hoffnung auf das neue, ewige Leben bei Gott und auf ein Wiedersehen.

So bleibt uns jetzt nur zu sagen: Mach's gut, Chef!

Gott möge dir deine Mühen vergelten, dir Frieden schenken und die trösten, die mit uns um dich trauern.

Dein Pastoralteam

Liebe Erstkommunikanten,

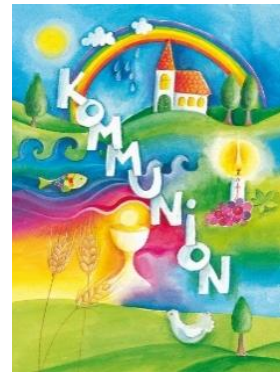
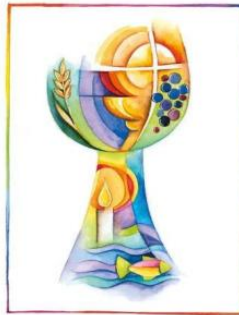
zum erstmaligen Empfang der Heiligen Kommunion am Sonntag, den 26. April 2026 darf ich Euch im Namen aller Sanderinnen und Sander unsere herzlichsten Glück- und Segenswünsche aussprechen. Behaltet diesen Tag mit dem festlichen Gottesdienst als Mittelpunkt in besonderer Erinnerung. Im Kreise Eurer Eltern und Angehörigen wünsche ich Euch allen ein schönes und harmonisches Fest.

Ich wünsche Euch auf Eurem weiteren Lebensweg:

Gott gebe Dir für jeden Sturm einen Regenbogen, für jede Träne ein Lachen, für jede Sorge eine Aussicht und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit, für jedes Problem, das das Leben schickt einen Freund es zu teilen, für jeden Seufzer ein schönes Lied und eine Antwort auf jedes Gebet. (Irisches Sprichwort)

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Kümmel
1. Bürgermeister



■ Kommunionkinder 2026

Albert Adrian, Weinbergweg 10

Bayer Milo, Ahornweg 2

Böhnlein Finn, Lerchenweg 12

Fontanilla Philipp, Mozartstraße 18

Friedrich John, Steinbühl 18

Ganter Ben, Bergstraße 10

Göhler Ole, Stückäckerweg 6

Herbst Nele, Steigerwaldstraße 18

Hofmann Mia, Wörth 11

Hümmer Leni, Herrenwörth 16

Käfer Luna Maylin, Hauptstraße 34

Kistner Xaver, Steinbühl 19

Lang Felix, Lerchenweg 9

Matatko Janosch, Untere Länge 14

McDougald Maliek, Zeiler Straße 44

Naumann Rosalie, Am Bödelein 11

Reichardt Emilia, Johannissteig 14

Reis Malia-Mina, Rudolf-Mauder-Straße 11

Rhein Sola, Zeller Straße 8

Ullrich Mila, Sandgasse 10

Weinhold Hannah, Steigerwaldstraße 30

Winkler Theresa, Zeiler Straße 7

Zang Bruno, Knetzgauer Straße 18

Zösch Jimmy, Zeller Straße 4



Mit Herz und Händen: Kommunionkinder erleben besonderen Brotbacktag

Einen ganz besonderen Tag durften die Kommunionkinder aus Sand am 7. März erleben. Gemeinsam mit Pastoralreferentin Sandra Lohs und den Katechetinnen stand alles im Zeichen des Brotes. Einem wichtigen Symbol des Glaubens.

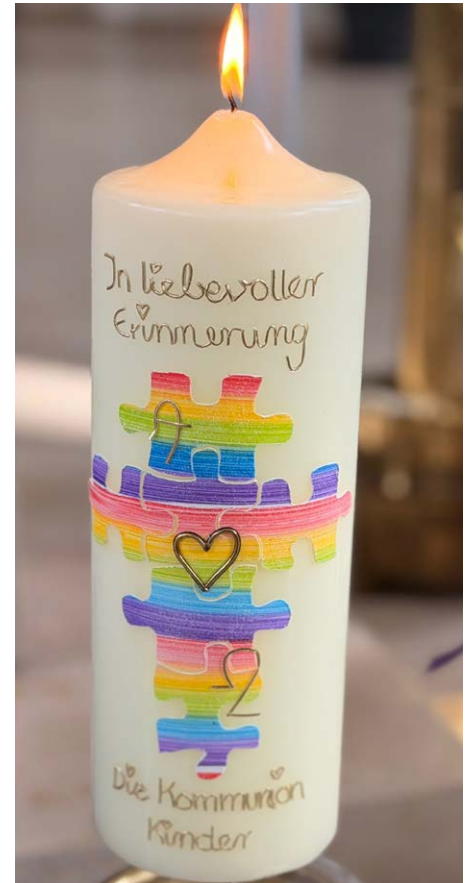
An mehreren kindgerecht gestalteten Stationen erfuhren die Kinder, welche verschiedenen Getreidearten es gibt

und wie aus den Körnern schließlich Mehl entsteht. Außerdem lernten sie, welche Zutaten zu einem Brotteig gehören und dass dieser nicht nur gut geknetet werden muss, sondern auch Zeit und Ruhe zum Gehen braucht. So konnten die Kinder Schritt für Schritt nachvollziehen, wie aus einfachen Zutaten etwas Wertvolles entsteht. Ganz ähnlich wie im Glauben.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem engagierten Katechetinnen-Team sowie Maria Zettelmeier und den Pastoralreferentinnen Leandra

Lunk und Sandra Lohs. Sie ermöglichen mit großem Einsatz, dass die Vorbereitung auf die Erstkommunion mit Weggottesdiensten, dem Brotbacktag und vielen weiteren Aktionen für die Kinder weitergeführt werden kann, trotz des schweren Verlustes unseres Pfarrers Michael Erhart.

In diesem Zusammenhang gestalteten die Sander Kommunionkinder auch eine besondere Gedenkerze für Pfarrer Michael Erhart. Diese Kerze soll bei der Erstkommunion auf dem Altar brennen und symbolisch daran erinnern, dass er



an diesem wichtigen Tag im Herzen der Gemeinde und der Kinder dabei ist.

Text: Martina Zang

Aus der Mitte der
Vereine und Verbände

■ Seniorenschafkopf



Sander Schafkopf

Zum Schafkopfturnier am 24. Februar fanden sich 18 Kartenspieler ein. Zwei Mann mussten pausieren, so dass es vier Partien mit 16 Teilnehmern ergab.

Die sechs Bestplatzierten waren

Roland Dorsch	157 Punkte
Alfred Schmitt	131 Punkte
Georg Mühlfelder	129 Punkte
Günther Wolf	114 Punkte
Armin Partosch	110 Punkte
Otto Krines	90 Punkte

Die nächsten Karttermine sind der 31. März im Hotel Goger und der 28. April in der Ranch. Beginn jeweils um 15 Uhr.

Das Orgateam

■ Jagdgenossenschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 12. April 2026 findet um 10.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Hotel Goger statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

■ SKK Alle Neun

Vereinsinternes Schafkopf- und Schnauzturnier am Karfreitag, 3. April 2026

Am Karfreitag veranstalten wir unser vereinsinternes Schafkopf- und Schnauzturnier im Sander Sportheim. Freunde und Gönner unseres Kegelveins sind herzlich willkommen. Die Anmeldung ist ab 17.30 Uhr, der Beginn ist um 18.30 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch und wünschen euch schon heute eine frohe Vorbereitung auf das Osterfest.

Gut Holz und schöne Grüße

Joachim Sauer, 1. Vorsitzender und die Vorstandschaft



Sander Korb & Weinmarkt

Sonntag, 19.04.2026
ab 10:00 Uhr
Kirchplatz, 97522 Sand am Main

Kaffee und Kuchenverkauf



Original Sander Käskuchen
Apfelkuchen
Streuselkuchen



Popcornverkauf

Auf Eurer Kommen freut sich
Die Jugendfeuerwehr Sand

Solange der Vorrat reicht

■ Caritas-Kindergartenverein „St. Nikolaus“

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 14. April 2026, um 19.30 Uhr im Pfarrheim „St. Franziskus“

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Gedenken der Toten
3. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 21.05.2025 und Genehmigung
4. Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden
5. Tätigkeitsberichte der beiden Kindergärten „St. Martin“ und „St. Nikolaus“

6. Kassenbericht 2025
7. Vorstellung und Genehmigung der Jahresrechnung 2025
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Genehmigung des Prüfberichtes und Entlastung der Vorstandschaft
10. Satzungsänderung

Umwandlung des Vereins in einen Förderverein

Änderungen in § 1, § 2, § 4 und § 8.

Nachfolgend werden die Änderungen der Satzung in rot gegenüber der aktuellen Satzung dargestellt.

11. Neuwahl der Vorstandschaft für den Förderverein
12. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Änderung § 1 Name, Wesen und Sitz

- (1) Der Verein trägt den Namen „Caritas Kindergartenverein St. Nikolaus e.V. Sand am Main“.
- (1) Der Verein trägt den Namen „Caritas Förderverein St. Nikolaus e.V. Sand am Main“

§ 2 Zweck des Vereins

- (1) Zweck des Vereins ist die Förderung caritativer und sozialer Hilfen im Sinne der Präambel zu dieser Satzung.
- (1) Zweck des Vereins ist die Förderung der Kinder-, Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung, der Bildung, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege durch die finanzielle und ideelle Förderung und Unterstützung der Kindertageseinrichtungen St. Nikolaus und St. Martin in Sand am Main und des Caritaskreisverbandes Haßberge.
- (2) Er bezweckt insbesondere
- a) die planmäßige Ausübung und Förderung der Bildung und Erziehung des Kindes nach christlichen Grundsätzen durch den Betrieb und die Unterhaltung einer Kindertagesstätte.
 - b) die Pflege von kranken, verunglückten oder hilfsbedürftigen Personen durch ideelle und materielle Förderung.
- (2) Der Satzungszweck wird verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln durch Spenden, Beiträge, Zuschüsse und sonstige Zuwendungen sowie deren Weiterleitung zur Förderung der steuerbegünstigten Zwecke i.S.d. Abs. 1.
- (3) Der Verein verwirklicht seinen Zweck als Mittelbeschaffungskörperschaft im Sinne von § 58 Nr. 1 AO. Darüber hinaus kann sich der Verein zur Erfüllung seiner Zwecke Hilfspersonen im Sinne von § 57 Abs. 1 S. 2 AO bedienen.

§ 4 Mittel des Vereins

-
1. Mitgliedsbeiträge, über deren Art, Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung beschließt;
 2. Elternbeiträge, die vom Vorstand festgesetzt werden **entfällt!!**
 2. Spenden, Schenkungen und Zuwendungen an den Verein,
 3. Zuschüsse und sonstige Fördermittel kirchlicher, kommunaler oder sonstiger Stellen

§ 8 Rechte und Pflichten des Vorstandes

- (2)
- e) die Festsetzung der Elternbeiträge (§ 4 Ziff. 2) **entfällt!!**

■ Brennos Freunde e.V.

Eine Spende an das Jugendblasorchester

Der Keltenclub „Brennos Freunde“ e.V. möchte sich beim Blasorchester Sand für seine großartige Jugendarbeit mit

einer Spende von 300 Euro aus dem Erlös des „Historischen Weihnachtsmarktes“ 2025 bedanken.

Wir wünschen Euch weiterhin viel Erfolg und Spaß an der Blasmusik.

„Brennos Freunde“



Foto Jürgen Klauer

Parteien und politische Gruppierungen

■ Freie Sander Bürger

Traditionelles „Ständerla“

Eine wahrlich schöne Tradition wird in Sand bereits seit vielen Jahren gepflegt. Am Montag nach dem Wahlsonntag spielen die Musikerinnen und Musiker des Blasorchesters ein Ständchen für die neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. So auch dieses Mal. Als die Musikanten in ihrer Tracht am

Hof des FSB-Fraktionsvorsitzenden Johannes Krines ankamen, um das traditionelle „Ständerla“ zu spielen und die neu Gewählten musikalisch zu gratulieren, war bereits alles für eine kleine Feierstunde vorbereitet.

Nach dem „Ständerla“ überreichten Maria Wittig und Lea Krines Glückwünsche und Blumen an die neue Gemeinderätin Andrea Rippstein sowie an die Gemeinderäte Johannes Krines, Chris-



FSB-Gemeinderäte Mark Werner, Johannes Krines, Christian Lorz, Oliver Mahr und Andrea Rippstein.

tian Lorz, Mark Werner und Oliver Mahr. Johannes Krines bedankte sich im Namen der Geehrten herzlich beim BOS für diese schöne und vermutlich ziemlich einzigartige Tradition und wies darauf hin, dass man gerade in Sand wisse, wie man schnell ein kleines Fest entstehen lassen kann.

Bei Bratwürsten, kleinen Leckereien sowie einem Glas Sekt oder Bier wurde anschließend auf das gute Ergebnis der Wahl und das hiermit erbrachte Vertrauen, welches auf einen großen Rückhalt hinweist, gemeinsam angestoßen. Krines bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei allen Unterstützern und den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben.

Ebenfalls gratulierte er auch allen neuen und wieder gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sehr herzlich und freut sich, auf eine weiterhin sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit, stets mit dem gemeinsamen Blick auf das Wohl der Gemeinde. In entspannter Atmosphäre klang der Abend aus, mit Vorfreude auf die kommenden Aufgaben und Projekte.

Christian Selig/FSB-Presseteam

■ SPD-Ortsverein – Sander Bürgerliste

Danke, Sand!

Was für ein Ergebnis: Mit 23,8 Prozent und einem Sitz mehr sind wir künftig wieder mit vier Sitzen im Gemeinderat vertreten. Dieses Ergebnis ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich.

Vielen Dank für jede Stimme, für die vielen Gespräche und für all das Mut machen in den letzten Wochen. Ihr habt uns ein großes Vertrauen geschenkt und darüber freuen wir uns sehr.

Jetzt starten wir mit viel Energie, Teamgeist und guter Laune in die nächsten Jahre.

Sand, wir haben richtig Lust drauf!

Die neue Gemeinderatsfraktion:

*Bastian Hümmer, Heike Scheuring, Mathias Naumann, Udo Reichardt
SPD-Ortsverein, Vorsitzender Paul Hümmer*



■ SPD-Ortsverein

Frauen-Kram: Sander Mehrzweckhalle wurde zum größten Second-Kaufhaus des Landkreises

Mächtig was los beim Flohmarkt „Frauen-Kram“

Kürzlich wurde die Sander Sport- und Kulturhalle vom SPD-Ortsverein zum größten Second-Kaufhaus des Land-

kreises umgewandelt. Aus dem gesamten Landkreisgebiet und darüber hinaus haben Frauen auf ihren Stellflächen ihre Verkaufssachen angeboten. Die Besucherinnen und Besucher waren erstaunt über die Vielfalt und Qualität der Angebote.

Die Kuchenbar war wieder toll mit vielen leckerem Selbstgebackenen. Das Bewirtungsteam um Anja Hey und

Heike Golda konnte auf einen erfolgreichen Frauensachenbasar am Ende der Veranstaltung zurückblicken. Viel Lob gab es für die Gesamtorganisation des Secondhand-Basars. Anja Hey, Bastian Hümmer, Anita Reichardt und Winfried Schütz haben mit ihrem Team einen tollen Job gemacht.

Sektempfang und „Meine Favoriten für Sand“

Unter der Leitung von Anita Reichardt und Clarissa Wohlfarth fand zu Beginn der Veranstaltung im Hinblick auf den bevorstehenden „Internationalen Frauentag“ ein Frauensekt-Empfang statt. In Gesprächen wurde dabei erkundet, welche Wünsche die Besucherinnen vordringlich an die Sander Kommunalpolitik haben. Insgesamt waren 14 Themen im Gespräch.

Schaffung von Wohnraum - Tagespflegeeinrichtung - Reaktivierung Hallenbad Zeil

Bei den Themen stellten sich TOP-Favoriten heraus. Die zwei TOP-Themen waren die schon längere Zeit diskutierte Sander Tagespflegeeinrichtung in Verbindung mit dem Thema Schaffung von neuem Wohnraum für Jung und



Beim SPD-Frauenflohmarkt „Frauen-Kram“ in der Sander Sport- und Kulturhalle herrschte ein reges Treiben. Aus der gesamten Region boten Frauen Kleidung und Krimskrams an.

Alt. Überraschend gleichauf bei den TOP-Themen war die Forderung nach einer Reaktivierung des Hallenbades im Nachbarort Zeil.

Weitere Favoriten waren der Abbau von Bürokratie und Vorschriften für Bürger und Vereine und deren bürgerfreundliche Auslegung. Bei jüngeren Besucherinnen war der Wunsch nach dem Glasfaserausbau häufig genannt. Die innerörtliche Gestaltung und Aktivierung des Dorfcentrums, sowie eine aktuelle Information und Kommunikation mit den Bürgern waren ebenso oft genannte Themen.

SPD-Ortsvereinsvorsitzender Paul Hümmer

Sektempfang mit Themensammlung:
Meine Favoriten für Sand



Im Vorgriff auf den bevorstehenden Internationalen Frauentag 8. März wurde ein Sektempfang unter der Leitung von Anita Reichardt und Clarissa Wohlfarth organisiert. Im Bild Anita Reichardt und Heike Pfaff waren überwältigt von den großen positiven Rückmeldungen.

■ CSU/FSW-Fraktion

Nachlese zur Kommunalwahl 2026

Nur 24 Stunden nach Schließung der Wahllokale kam die CSU Sand zu einer ersten Nachlese der Kommunalwahl zusammen. Ortsvorsitzender Julian Müller dankte dabei allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihren engagierten Einsatz im Wahlkampf und zeigte sich insgesamt zufrieden mit dem Wahlergebnis.

„Besonders erfreulich war der sehr fair geführte Wahlkampf. Dafür gilt mein ausdrücklicher Dank auch den Kandidatinnen und Kandidaten der anderen Listen“, betonte Müller.

Bereits zu diesem Zeitpunkt und im Vorfeld des endgültigen Ergebnisses, war absehbar gewesen, dass sich die Zahl der Kreisräte aus der Gemeinde Sand halbieren würde. „Damit verliert

Sand leider seine gewichtige Stimme im Kreistag“, stellte Gerhard Zösch fest. Neben ihm selbst scheidet auch Bernhard Ruß aus dem Gremium aus.

Künftig wird die Gemeinde Sand im Kreistag durch Julian Müller und Stefan Zettelmeier vertreten. Besonders erfreulich sei dabei, dass beide jeweils das beste Ergebnis auf ihren Listen erzielen konnten, hob Zösch hervor.

Ein akustisches Schmankerl erwartete die Anwesenden ebenfalls: Traditionell spielte das Sander Blasorchester für die neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte auf. Diese besondere Geste ist alle sechs Jahre ein Höhepunkt für die neuen Mandatsträger. Ein herzliches Dankeschön gilt daher dem Blasorchester Sand für diese schöne Tradition.

Ein großer Dank richtet sich zudem an die Wählerinnen und Wähler, die der CSU/Freien Sander Wähler erneut ihr Vertrauen geschenkt und die Liste so zahlreich unterstützt haben.

Die CSU Sand blickt nun mit Zuversicht auf die kommenden sechs Jahre und freut sich darauf, weiterhin engagiert für die Entwicklung der Gemeinde Sand zu arbeiten.

Im Namen der CSU Sand und der CSU/FSW-Fraktion
Julian Müller

15 Veranstaltungskalender

■ Veranstaltungen März/ April

Samstag, 28.03.2026, 9.00 Uhr

Sportanglerverein

Anglerflohmarkt im Anglerheim

Samstag, 28.03.2026, 20.00 Uhr

Förderverein Blasorchester

Musikalisches Kabarett mit den HerzensBLECHern in der Sport- und Kulturhalle

Samstag, 28.03.2026

Freiwillige Feuerwehr

Frühjahrsauptübung

Dienstag, 31.03.2026, 15.00 Uhr

Seniorenchafkopf

Schafkopfpennen im Hotel Goger

Freitag, 03.04.2026

Freiwillige Feuerwehr

Schafkopfturnier im Feuerwehrgerätehaus

Sonntag, 19.04.2026, 10.00 Uhr

Sander Gewerbetreibende

Korb- und Weinmarkt auf dem Dorfplatz und in der Zeiler Straße

Donnerstag, 23.04.2026, 15.00 Uhr

Gemeinde und Bundeswehr

Öffentliches Gelöbnisappell der Rekrutinnen und Rekruten der Basisausbildung des Fernmeldebataillon 10 auf dem Weinfestplatz

Donnerstag, 30.04.2026, 16.00 Uhr

Maibaumfreunde

Aufstellung des Maibaums am Dorfplatz

Der aktuelle Veranstaltungskalender kann auch auf der gemeindlichen Homepage eingesehen werden.

vhs Volkshochschule

■ Volkshochschule Sand a. Main

Information und Anmeldung bei Anja Hey und Kerstin Deschner
Tel. (0 95 24) 82 22 26
vhs@sand-am-main.de
www.vhs-hassberge.de

Gesundheit

Stand up Paddling (SUP) Einsteigerkurs

Besuche unseren SUP-Kurs für Anfänger. Durch unsere GSUPA-zertifizierten Trainer lernst du in kurzer Zeit, wie du sicher auf dem SUP-Board stehst sowie die grundlegenden Paddelschläge, damit du das Board auf dem Wasser kontrollieren kannst. Ebenso erfährst du die richtige und gesunde Körperhaltung auf dem Board. Zum Schluss bekommst du noch die offizielle GSUPA-SUP-Lizenz. Theoretischer Teil ca. 20 bis 30 Min., Praktischer Teil ca. 60 bis 80 Min. Der Kurs endet mit einer kleinen Tour, um das Erlernte zu üben.

Fitnesslevel: Ihr solltet fünf Sekunden auf einem Bein stehen und mindestens fünf Minuten schwimmen können!

Anmeldung über: www.mietsup.de/kurse

Mitzubringen: Gute Laune, Handtuch, je nach Wetter Bade- Sportsachen, Sonnencreme

11.30 bis 13.30 Uhr

Sand / Baggersee, SUP-Station,

€ 39,00

Thomas Kehrberger

I 16G18 So., 21.06.26

I 16G19 So., 05.07.26

I 16G20 So., 09.08.26

Junge vhs

Ferianspaß mit Stand up Paddling (SUP)

Werde zum SUP-Piraten!

Jungs und Mädels kommt an Board - oder besser gesagt auf dein Board - und erkunde den Sander Baggersee als Stand-Up-Paddler.

Zunächst lernst du, was ein Stand-Up-Pirat braucht und wie man sich auf dem Wasser, bei Gefahren und im Umgang mit der Natur verhalten muss. Nach ein paar Paddelschlägen auf dem Trockenen, geht es auch schon ab aufs Wasser.

Freut euch auf Spiele, eine kleine Tour und viel Spaß auf und im Wasser.

Lust bekommen? Dann heuere an!

Anmeldung ab 10 Jahren unter:

www.mietsup.de/buchen

Mitzubringen: Bade- oder Sportkleidung (je nach Wetter), Sonnencreme, Handtuch, Getränk

11.00 bis 12.30 Uhr

Sand / Baggersee, SUP-Station,

€ 25,00

Thomas Kehrberger

I 16J01 Mi., 05.08.26

I 16J02 Mi., 12.08.26



**MUSIKSCHULE
EBERN e.V.**

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 9. MAI 2026

11 BIS 15 UHR

Ausprobieren und Kennenlernen
verschiedener Instrumente
Einblicke in unsere Musikschule
Vorspiele unserer Schüler*innen
Mitmachaktionen
Lassen Sie sich von
unseren Lehrkräften beraten.

Musikschule Ebern e.V.
Ritter-von-Schmitt-Str. 8 96106 Ebern
09531 9443005
www.musikschule-eborn.de
info@musikschule-eborn.de

VBSM Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V.

Mitglied im VdM Verband deutscher Musikschulen

BAUNACH ALLIANZ



Schulnachrichten

OGTS - Kunterbunt

Die Begeisterung war bei den Kindern und Betreuern der OGTS-Kunterbunt in Sand groß, als Dieter Ackermann und Detlef Schmitt vom Sportanglerverein in Sand eine Spende von 500 € übergaben. Der Sportanglerverein hatte den Spendenaufruf der OGTS-Kunterbunt im Gemeindeblatt gelesen und entschieden, dass sie dies auf alle Fälle unterstützen wollen. Die geplante Tor-

wand für den Pausenhof ist somit in greifbare Nähe gerutscht.

Alle Kinder und Betreuer der OGTS-Kunterbunt in Sand bedanken sich herzlich beim Sportanglerverein für die hilfreiche Spende.



Aus der Grundschule Zeil-Sand

Tipps zur Motivation und Lernstrategien - „Alle Kinder lernen gern“

Der Elternbeirat der Grundschule Zeil-Sand organisierte für interessierte Eltern einen Vortrag bei der Akademie für Lernpädagogik. Rund 70 Mütter und Väter nahmen das Angebot wahr und informierten sich über Motivation, Lernstrategien und die Frage, wie Kinder nachhaltig Freude am Lernen behalten.

Im Mittelpunkt des Vortrags stand die Botschaft: Alle Kinder lernen gern. Entscheidend sei jedoch, dass ihnen diese natürliche Neugier nicht durch Druck oder negative Erfahrungen genommen werde. Fehler seien keine Niederlagen, sondern wichtige Helfer im Lernprozess. Sie zeigten, wo noch Entwicklung

möglich sei, und stärkten bei einem positiven Umgang das Selbstvertrauen der Kinder.

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Selbstbestimmung. Kinder sollten - altersgerecht - mitentscheiden dürfen, womit sie beginnen möchten. Diese eigene Entscheidung fördere die Selbstständigkeit, stärke die Motivation und helfe ihnen, Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen.

Die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten im Anschluss die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Viele Eltern empfanden den Vortrag als sehr hilfreich und nahmen wertvolle Impulse für den Familienalltag mit. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie Eltern ihre Kinder beim Lernen konstruktiv begleiten und stärken können.




Anlieferung der Räder und Kinderfahrzeuge : 8:00 - 10:00 Uhr

Verkauf: 10:00 - 12:00 Uhr

Auszahlung und Rückgabe: 12:00 - 13:00 Uhr

Die Wallburg-Realschule Eltmann

lädt ein zur

FAHRRAD BÖRSE

25. April 2026

Du suchst ein fahrtüchtiges Rad?
Du willst dein fahrtüchtiges Rad verkaufen?

[15% des Umsatzes gehen als Spende an eine Hundrettungs-Organisation.
Für Kuchen und Getränke ist gesorgt.]

Sand bekommt einen MAIBAUM!

Das hat Tradition!

am 30. April 2026
ab 16.00 Uhr

17.00 Uhr kleiner Festzug
Kindergartenkinder begleiten
den Maibaum auf den Kirchplatz

Blasmusik, leckere Bratwürste,
kühles Bier, Limonade ...

Tolle Attraktionen :
Cocktails, Sander Wein,
gemütliche Außenbar

Maibaum
FREUNDE e.V.

www.maibaumfreunde-sand.de



Überörtliche Mitteilungen



Information der Verwaltungen

Arbeitsplatz mit Zukunft bei der Gemeinde Rauhenebrach



Die Gemeinde Rauhenebrach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Wasserversorgungsanlage

■ eine/n Umwelttechnologin/en für Wasserversorgung (m/w/d)

oder

■ eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung aus den Bereichen Metall, Elektro, Heizung/Lüftung/Sanitär oder Chemie, die/der bereit ist, sich berufsbegleitend zur/zum Umwelttechnologin/en für Wasserversorgung weiterzubilden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über bewerbung@rauhenebrach.de oder

Gemeinde Rauhenebrach,
Hauptstraße 1, Untersteinbach
96181 Rauhenebrach



Auf unserer Homepage www.rauhenebrach.de finden Sie alle Informationen zu den Einstellungsbedingungen.

Bewerbungsschluss: 20.04.2026



Noch Fragen?
Diese beantworten Ihnen gerne vorab
1. Bgm. Bäuerlein und Frau Adam
unter der Telefonnummer
09554/9221-0.

Dabei sind die Kelten, eine Besonderheit der Region, Basis des individuell gestalteten Spielplatzkonzepts.

Als zentrale Highlights erwartet die Besucher verschiedene Angebote, wie beispielsweise:

- das keltische Zangentor mit Rutsch- und Klettermöglichkeiten – der Eingang in eine Welt voller Fantasie
- ein Hügelgrab als eindrucksvolles Sinnbild aus der keltischen Geschichte
- ein Langhaus, das sich vielseitig nutzen lässt: Grünes Klassenzimmer für Unterricht im Freien oder schützender Unterschlupf bei Regen
- vielfältige Spielgeräte für kleine und große Kinder, die Bewegungsfreude, Fantasie und Entdeckung fördern
- Doppel-Seilbahn, Seilschaukel und Drehteller, die auch Erwachsene zu „Kindern“ werden lässt
- Augmented-Reality-Erlebnis: Besucherinnen und Besucher können mit dem Smartphone in der realen Welt keltische Figuren sehen und aktiv erleben – zum Beispiel im Baumkreis ihren eigenen Geburtsbaum entdecken

Die festliche Eröffnung für die ganze Familie findet am Sonntag, den 26.04.2026 von 11.00 – 18.00 Uhr statt. Die Besucher erwartet ein buntes Programm mit Mitmach-Stationen und Vorführungen zur keltischen Handwerkskunst.

Mit dem Marswald-Keltenerlebnisspielplatz entsteht ein Ort der Begegnung, der Natur, Geschichte und moderne Spielwelten verbindet. Er lädt Kinder, Jugendliche und Erwachsene dazu ein, sich aktiv zu bewegen, gemeinsam zu entdecken und die keltische Mythologie in einer spielerischen Umgebung zu erfahren.



■ Marswald Keltenerlebnis Spielplatz: Bau im vollen Gange – offizielle Eröffnung am 26.04.2026

Der Bau des Marswald-Keltenerlebnisspielplatzes schreitet mit Hochdruck voran. Der kreative Mix aus keltischer Mythologie, spielerischer Innovation und moderner AR-Technologie macht den Ort zu einem besonderen Erlebnis für Familien mit Kindern aller Altersgruppen und Erwachsene gleichermaßen.

Die 5 - Sterne Kommunen der Lebensregion plus investieren etwa eine halbe Million Euro in den bereits seit Jahren sehr beliebten Marswald-Spielplatz bei Zell am Ebersberg.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ Herrenlose Katzen: Ein unsichtbares Leid

Geänderte Katzenschutzverordnung tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Weitere Schutzbereiche wurden aufgenommen.

Am 15. September 2024 ist die Katzenschutzverordnung für den Landkreis Haßberge in Kraft getreten. Auf Wunsch der Kommunen wurden jetzt weitere Schutzbereiche in die Ver-

ordnung aufgenommen. Die geänderte Verordnung ist unter folgendem Link im Amtsblatt des Landkreises Haßberge zu finden: https://hassberge.de/neue_Katzenschutzverordnung

Die Katzenschutzverordnung für den Landkreis Haßberge gilt bereits seit 2024 für die Stadt Haßfurt und die Gemeinden Aidhausen, Knetzgau, Riedbach, Oberaurach, Theres und den Markt Burgpreppach, für die Gemeinde Wonfurt mit den Ortsteilen Dampfach, Steinsfeld, für den Ortsteil Schönbach der Gemeinde Ebelsbach, für den Ortsteil Eichelsdorf der Stadt Hofheim sowie für die Ortsbereiche Stöckach, Bundorf und Neuses.

Die Änderungsverordnung tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Folgende Bereiche zählen ab diesem Zeitpunkt zusätzlich zum Schutzbereich der Verordnung: Ortsteil Steinbach der Gemeinde Ebelsbach, Ortsteil Neubrunn der Gemeinde Kirchlauter, der Markt Maroldsweisach sowie seine Ortsteile Allertshausen, Hafenpreppach und Todtenweisach, das gesamte Gebiet der Gemeinde Ermershausen und der Gemeinde Untermerzbach, der Gemeinde Sand am Main sowie die Stadtgebiete Königsberg und Eltmann. Auch das gesamte Gemeindegebiet Bundorf und das gesamte Stadtgebiet Hofheim wurden aufgenommen.



Ziel der Verordnung ist es, durch konsequente Markierung und Registrierung von freilaufenden Katzen (gehaltene Katzen mit der Möglichkeit auf Ausgang außerhalb des Wohnbereichs, sog. „Freigängerkatzen“), sowie durch Fangen und fortpflanzungsunfähig machen von freilebenden Katzen (verwilderte Katzen ohne Halter) die unkontrollierte

Vermehrung von Katzenpopulationen einzudämmen. Lokal konzentrierte, große Katzenkolonien ohne verantwortliche Halter bergen ein beträchtliches Risiko für die Tiere, die in diesem Gebiet leben. Da sich niemand um deren Pflege und Behandlung kümmert, wurden vermehrt Erkrankungen und Parasitenbefälle in den angesprochenen Kolonien beobachtet. Dadurch müssen die betroffenen Tiere oft erheblich leiden, sie vermehren sich unkontrolliert und verenden mitunter qualvoll. Auch gehaltene „Freigängerkatzen“ können sich bei Kontakt zu den freilebenden Katzen an diversen Krankheiten und mit Parasiten infizieren. Die Verordnung dient daher auch dem Schutz der gehaltenen Katzen.

Freilebende Katzen werden künftig anlassbezogen, d.h. in sog. „Hotspots“ eingefangen, markiert, registriert und kastriert. Damit können zum einen die lokalen Populationen besser im Blick gehalten werden und zum anderen wird die Vermehrungsrate reduziert.

Für Halter von „Freigängerkatzen“ in den betroffenen Stadt- oder Gemeindeteilen sieht die Verordnung eine Markierungs- und Registrierungspflicht der Katzen vor. Dies dient vor allem dazu, freilaufende von freilebenden Katzen unterscheiden zu können. Bei den angesprochenen Fangaktionen werden mitunter auch die „Freigängerkatzen“ eingefangen, was sich leider nicht vermeiden lässt. Indem der Halter das jeweilige Tier markiert und registriert hat, können so „falsch gefangene“ Katzen identifiziert und ohne Kastration unverzüglich wieder freigelassen werden.

Die geänderte Verordnung mit den neu ausgewiesenen Schutzgebieten tritt am 1. Juli 2026 in Kraft. Somit haben Katzenhalter in den betroffenen Schutzgebieten noch fünf Monate Zeit, eine Markierung und Registrierung vorzunehmen. Für Halter von reinen „Hauskatzen“, die keinen Freigang haben, ergibt sich kein Handlungsbedarf. Bei Fragen zur Katzenschutzverordnung können sich Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an den Fachbereich Veterinärwesen-Verbraucherschutz am Landratsamt Haßberge wenden, E-Mail: verbraucherschutz@hassberge.de oder per Telefon 09521 27145



■ Gemeinsam für die musikalische Zukunft unserer Region


Am 2. März 2026 kamen Musikschaaffende der Lebensregion plus gemeinsam mit Vertretern der ILE in Knetzgau zusammen, um die musikalische Nachwuchsförderung in unserer Region gezielt weiter zu stärken.

Die Lebensregion plus hat mit diesem Treffen einen wichtigen Impuls gesetzt. Sie möchte sich für die Förderung des Ausbaus der musikalischen Bildung einsetzen und das Engagement für eine starke, lebendige Musiklandschaft vor Ort bündeln.

Im Mittelpunkt stand die Vernetzung: Ein regionaler Musiklehrerpool soll den Austausch fördern und Bläserklassen unterstützen. Ergänzend entsteht eine Bläserbörse, über die sich Musikvereine bei Engpässen gegenseitig aushelfen können. So wächst die musikalische Gemeinschaft in der Lebensregion plus weiter zusammen.

Zur Begeisterung des Nachwuchses plant die Dreiberg-Schule in Knetzgau einen Infotag. „Nur gemeinsam können wir eine lebendige musikalische Zukunft gestalten“, waren sich die Teilnehmenden einig.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich mit großem Engagement für die musikalische Bildung unserer Kinder und das kulturelle Leben in unserer Region einsetzen.

vhs  Volkshochschule

■ Volkshochschule Landkreis Haßberge

Besondere Veranstaltungen im April 2026

Weitere Informationen und Anmeldungen:

vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0

Online - Anmeldung: www.vhs-hassberge.de

I P02 Frauen in die Kommunalpolitik: Nach der Wahl ist vor der Wahl – Die Legislatur nutzen, mit und ohne Mandat Gefördert vom Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Johanna Bamberg-Reinwand

Sa., 11.04.26, 15.00 - 18.00 Uhr

Haßfurt / Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, kostenfrei

I 14P02 Wie kann ich selbst für Krisen und Katastrophen vorsorgen?

Klaus Roth, Bernd Geisel

Di., 14.04.26, 17.00 - 20.00 Uhr

Oberschleichach / UBIZ, kostenfrei

I 11K01 Betreuung, Vollmacht und Patientenverfügung
In Zusammenarbeit mit der Rummelsberger Diakonie

Andreas Puchta

Di., 14.04.26, 18.30 - 20.00 Uhr

Kirchlauter / Oskar-Kandler-Zentrum, kostenfrei

I 18G02 Schmerztherapie und Naturheilverfahren -
Möglichkeiten und Grenzen

Dr. Thomas Schmoll

Di., 14.04.26, 19.00 - 21.00 Uhr

Untermersbach / Bürgerwerkstatt, Gruppenraum, € 7,00

Medizinwanderungen

Geführte Wanderungen durch atemberaubende Landschaften, Praktiken zur Achtsamkeit und Entspannung, Wissensvermittlung über heilende Pflanzen und Natur

Laura Grüll

Anmeldung direkt bei Laura Grüll unter Tel. (01 79) 46 24 58 6 oder LauraGruell@gmx.de

Mi., 15.04.26, 10.00 - 11.00 Uhr

Treffpunkt: Riedbach / Hangweg 2, € 15,00

I B04 Börse für Einsteiger/-innen - Teil 2

Heike Jäger

Mi., 15.04.26, 19.00 - 21.00 Uhr

Haßfurt / BIZ am Marktplatz, kostenfrei

I 23G01 Im höheren Lebensalter in Bewegung kommen
In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Mental gestärkt im Alter - Gesundheitsförderung 60+“

Walter Kammerrath

Fr., 17.04.26, 15.00 - 16.30 Uhr

Breitbrunn / Gemeindezentrum, kostenfrei

I I02 Wie KI denkt – Grundlagen, Chancen und Grenzen
- Einführung in die Welt der Künstlichen Intelligenz

Fabian Schirmer

Sa., 18.04.26, 10.00 - 11.30 Uhr

Haßfurt / BIZ am Marktplatz, kostenfrei

I 08G01 Lesung und Workshop: Stark trotz allem

Thomas Knöttner

Sa., 18.04.26, 13.00 - 18.00 Uhr

Eltmann / ritz, € 10,00

I 70E02 Der Landschaftsgarten Bettenburg

Treffpunkt: am Parkplatz des Landschaftsgartens (Zufahrt von der Straße Hofheim-Manau, nach dem Wald links ab)

Hans Reuscher

Sa., 18.04.26, 14.00 - 16.00 Uhr

Hofheim / Manau, Parkplatz am Waldrand, € 6,00 vor Ort

I 14K03 Schenkung vor oder nach dem Tod

Dr. Florian Berger

Mo., 20.04.26, 18.30 - 20.00 Uhr

Oberschleichach / UBIZ, € 3,00

I 17K02 Vortrag: China hautnah – Kultur, Menschen, Regionen und kulinarische Vielfalt

Florian Mehling

Di., 21.04.26, 18.00 - 19.30 Uhr

Obertheres / hist. Rathaus, € 10,00

I 70G02 Vortrag: Balancearbeit

Mit geführten Augenbewegungen IN BALANCE SEIN.

Laura Wulle

Di., 21.04.26, 18.30 - 20.00 Uhr

Hofheim / Interkommunales Bürgerzentrum - Sitzungssaal, kostenfrei

I 15G01 Vortrag: Verstehe ich meinen Hund wirklich?

Ellen Schindler

Do., 23.04.26, 19.00 - 20.30 Uhr

Fabriktschleichach / Alte Schule, € 15,00

I 23G02 Bewegung trotz Schmerzen

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Mental gestärkt im Alter - Gesundheitsförderung 60+“

Walter Kammerrath

Fr., 24.04.26, 15.00 - 16.30 Uhr

Breitbrunn / Gemeindezentrum, kostenfrei

I I03 Aufbaukurs: KI-Tools kreativ einsetzen – vom Text bis zum Bild

Fabian Schirmer

Sa., 25.04.26, 10.00 - 12.00 Uhr

Haßfurt / BIZ am Marktplatz, kostenfrei

I 18K03 Reisevortrag: Bilderreise durch die Mongolei

Di., 28.04.26, 19.00 - 22.00 Uhr

Untermersbach / Bürgerwerkstatt, Gruppenraum, € 10,00

I 22K12 HALITARU - Haßberge Literarische Tafelrunde -
Walpurgisnacht

Wanderung in der Dämmerung mit Texten über Hexen und Kräuterfrauen.

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit Inge Hahn,

Tel. (0 95 23) 50 28 159, (01 52) 02 03 91 35, irmeland@gmx.de

<https://kunst-im-irmeland.de/halitaru>

Inge Hahn

Do., 30.04.26, 19.30 - 21.30 Uhr

Friesenhausen / Pfarrer-Hofmann-Str. 7, kostenfrei

Schulnachrichten

■ Informationsveranstaltung

Zum Übertrittsverfahren findet
an der Wallburg-Realschule
Eltmann für Eltern und Kinder

am Samstag, 18.04.2026
von 10:00 – 12:00 Uhr

eine Informationsveranstaltung

in der Aula statt.

Sie haben bei Schulhausführungen und Vorstellung einzelner Schulfächer die Gelegenheit, unsere Schule näher kennenzulernen.

Die Kinder werden dabei von unseren ausgebildeten Tutoren betreut.

Unsere Schülermitverwaltung und unser Elternbeirat bieten an diesem Tag Getränke und Essen zum Verkauf an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.





STÄDTISCHER KINDERGARTEN
Weisbrunn



Wir haben noch Krippen - & Kindergartenplätze frei

FREIE PLÄTZE

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Melden Sie sich gerne bei uns:
0 95 22/30 44 080
info@kigaweisbrunn.de
www.kindergarten-weisbrunn.de

Sonstige Mitteilungen

Steigerwald-Ranger freuen sich auf das neue Führungsprogramm „Naturbegegnungen“

Scheinfeld, 9. März 2026 – Pünktlich zum Frühlingsanfang veröffentlichen die Naturpark-Ranger ihr Jahresprogramm rund um die Natur und Kulturlandschaft des Steigerwaldes. Egal ob erfahrener Wanderer, entdeckungsfreudige Familie oder neugierige Naturfreundin – bei den vielfältigen Führungsangeboten kann Jede*r die faszinierende Biodiversität und lebendige Landschaft der Region Steigerwald erleben.

Neben besonderen Angeboten für Familien, Waldbaden oder auch einer genussvollen Wanderung zum Thema „Wein und Wald im Wandel der Zeit“ gibt es wie jedes Jahr auch wieder spannende Themenführungen im Ranger-Programm: Unter anderem seltene Amphibien, Wasservögel, Karpfen oder die faszinierende Welt der Pilze lassen sich hautnah erleben. Eine inklusive Naturführung zu Fledermäusen lädt in leichter Sprache zum gemeinsamen Entdecken und Erfahren über diese „Kobolde der Nacht“ ein. Darüber hinaus kommen auch kreative Köpfe auf ihre Kosten bei einer „LandArt“-Führung bei Bad Windsheim.

Als eines der Highlights des diesjährigen Programmes feiert der Naturpark am 18. April 2026 sein 55-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumswanderung durch die frühlingshaften Wälder nördlich von Ebrach. Alle Natur- und Wanderfreunde sind zu dieser abwechslungsreichen Wanderung auf naturnahen Pfaden rund um den Drei-Herren-Brunnen herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Bamberg statt.

Die Broschüre „Naturbegegnungen 2026: Unterwegs im Steigerwald – Führungen und Veranstaltungen“ kann in der Geschäftsstelle des Naturparks unter info@steigerwald-naturpark.de oder Tel. 09161/92-1523 bestellt werden und steht auf der Homepage www.steigerwald-naturpark.de als Download zur Verfügung.

5 26.04., 08:00 Uhr: Die Vogelwelt am Hochreinsee mit Paul Malec (Naturpark Steigerwald) und Gebietsbetreuerin Dr. Birgit Binzenhöfer, ca. 2 Std. • Knetzgau

Gemeinsam mit dem Naturpark-Mitarbeiter Paul Malec und der Gebietsbetreuerin Dr. Birgit Binzenhöfer wird die Vogelwelt am Hochreinsee beobachtet und über die Entwicklung der Flächen im LIFE-Natur-Projekt „Mainaue zwischen Haßfurt und Eltmann“ aufgeklärt. Mit etwas Glück lassen sich Silberreiher beim Fangen von Fröschen und Fischen oder seltene Watvögel entdecken, die mit ihren langen Schnäbeln im Wasser nach Insekten stochern.

In Kooperation mit der Gebietsbetreuerin im Lkr. Haßberge und der BN-Kreisgruppe Haßberge. Kofinanziert durch den Bayerischen Naturschutzfonds.

Anmeldung online unter www.ubiz.de/kurssuche/kurs/IU247, per E-Mail an info@ubiz.de, oder Tel. 09529/92220

LÄNGER LEBEN, NACHHALTIGER LEBEN

WIE LONGEVITY UND NACHHALTIGKEIT HAND IN HAND GEHEN



VORTRAG VON **CAROLIN ZIRKEL**



Wie sind nachhaltiges Verhalten und persönliche Gesundheitsvorsorge verknüpft? Was gut für unseren Planeten ist, dient meist auch der eigenen Gesundheit. Anhand praktischer Beispiele aus dem Alltag - von Bewegung über Ernährung bis zu Konsum und Mobilität - wird gezeigt, wie das persönliche Wohlbefinden gestärkt sowie die Umwelt geschützt werden können. In Kooperation mit der Gesundheitsregionplus Landkreis Haßberge.

Mittwoch, 13.05.2026

19:00 - 21:00 Uhr

kostenfrei



Ort: Maya's Unverpacktladen, Hauptstraße 12, 97461 Hofheim







Anmeldung:
09529-9222-0
info@ubiz.de

Michael Scholl
Bildhauermeister

- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen



Hauptstr. 27 · 97483 Limbach · Tel. 0 95 22/ 95 03 45
www.Bildhauer-Scholl.de

HW-SOLUTIONS
Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service
 Festnetz ~ Mobilfunkverträge Inhaber: Carsten Brenk

Carsten Brenk
 Am Maienschlag 22
 97514 Oberaurach
 Deutschland

CompTIA
 A+ Certified
 IT Technician

Tel.: +49 9522 7085463
 Fax: +49 9522 707631
 Mobil: +49 1522 8815409

E-Mail: Info@HW-Solutions.de
 Internet: www.hw-solutions.de



**Bei uns stimmen
 Preis und Leistung!** 

Ankenbrand GmbH
 Autohaus

97483 Eltmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71
 97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0

**DEN LETZTEN WEG
 LIEBEVOLL GESTALTEN.**

Wir begleiten Sie dabei, jetzt
 auch in Haßfurt und Umgebung.



HETTERICH
 BESTATTUNGEN

Inhaber: Jürgen Hetterich

Brückenstraße 14 | Haßfurt | Telefon 09521 9598625
 Zeiler Straße 28 | Sand am Main | Telefon 09524 300623
 Sander Straße 32 | Zeil am Main | Telefon 09524 5340



Brauerei Roppelt
 Trossenfurt

Fischwochenende:
 28./29.03.
Karfreitag:
 Fisch nach Vorbestellung

Samstag: ab 16:30 Uhr
 Sonntag: 11:30 - 14:00
 & 16:30 - 20:00 Uhr

Ihre Brauerei Roppelt
 Tel. 09522/1840

Gasthaus & Brauerei Roppelt • An der Steige 2, 97514 Trossenfurt

Getränke Wiesneth



HERMES LOGISTIK GRUPPE
 Weil's gut ankommt!

Abholmarkt • Heimdienst • Geschenkkörbe

Öffnungszeiten:
 neu: Mo.-Fr. 7.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr
 97483 Eltmann • Schottenstr. 9 • Telefon 0 95 22/3 93

UZ
 MAINFRANKEN



**Nachhaltige Energie für
 die Zukunft!**

www.uez.de



**KÜCHEN
HOFMANN**

*Wenn Küchen
kochen lernen*



Top Service
von der
Idee bis zur
Montage

Erfahrung trifft Moderne und Design.
Wählen Sie aus über 2500 montierten Küchen ihren Favoriten und das mit 12 Monaten Angebots-
Preisgarantie. Unsere hauseigenen Monteure sichern Ihnen die perfekte Umsetzung Ihrer Wünsche.

www.kuechen-hofmann.de
info@kuechen-hofmann.de
Seelohe 21 · 97478 Knetzgau



Der Moserhof
CAFÉ · BISTRO · PENSION

Conrad-Vetter-Str. 14
97514 Oberaurach
Tel.: 09522/70 85 775

Sommeröffnungszeiten ab April

Di – Do	7.30 Uhr – 17 Uhr
Freitag	7.30 Uhr – 22 Uhr
Sonntag	8.30 Uhr – 17 Uhr

Ostersonntag Kaffee und Kuchen
Ostermontag Frühstücksbuffet

Sonntag, 19. April wegen Kommunionfeiern geschlossen
Betriebsurlaub 31.03. – 03.04.26



SDS
WERBETECHNIK

Knetzgauer Str. 3
97522 Sand a. Main
Tel. 09524 3300
www.sds-werbetechnik.de

sichtbar
mehr...

Die Gärtnerei mit Eigenproduktion
www.gaertnerei-hofmann-kirchaich.de



**Jetzt haben wir eine
große Auswahl
an winterharten Stauden!**

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr : 9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen!
Samstag : 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gärtnerei
Hofmann
Lembacher Str. 4
97514 Kirchaich
Tel. 09549/313

...da muss ich hin!

Das Lädla

Regionale Waren · Backwaren

Stettfelder
Eier
(wöchentlich frisch)

hausmacher
Wurstwaren

Deutsche Post
DHL

Steinbühl 14 · 97522 Sand a. M.
Tel. 0 95 24 - 13 09



JOB GESUCHT? – TEAM GEFUNDEN!

WIR SUCHEN
PRODUKTIONSMITARBEITER IM INDUSTRIE- & FLUGLAGERBEREICH (M/W/D)
UND DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT!

Du passt zu uns, wenn du ...

- teamfähig bist & eine gute Auffassungsgabe hast
- zuverlässig & eigenverantwortlich arbeitest
- Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit mitbringst
- Erfahrung im Industriebereich oder in der Metallverarbeitung hast
- bereit bist, Dich intern aus- und weiterzubilden

Klingt gut soweit?

Dann sende bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des nächstmöglichen Eintrittstermins an:

Präzisionskugeln Eltmann GmbH
Personalabteilung
Industriestr. 2, 97483 Eltmann

oder gerne auch per E-Mail an:
pwerner@umbragroup.com
lhornung@umbragroup.com

Wir freuen uns auf Dich!

Küchenstudio
Körper
WIR LIEBEN KÜCHEN seit 1982



Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr · Samstag geschlossen

Telefon: 09503/7990 · Fax: 4613 · info@kuechenstudio-koerber.de

www.kuechenstudio-koerber.de

www.schmidt-ebelsbach.de

Hausmeisterservice für Privat + Gewerbe seit 2001

- Grünanlagenpflege
- Gartenpflege
- Objektbetreuung
- Winterdienst

Tel. 09522-708881

Malerwerkstatt Farbwunder

Inh.: Nadine Kirschbauer, Malermeisterin



Geprüfte Schimmel- u. Asbestsaniererin
Geprüfte Betonsaniererin (SIVV-Schein)
Malerei, Innen- u. Aussenputz, Trockenbau
Altbausanierung, Wärmedämmung

Mühlleite 3A · 96188 Stettfeld · Tel.: 0171 - 4850516

E-Mail: kirschbauer@t-online.de

www.malerwerkstatt-farbwunder.de

Wir stellen aus:

**Sander Wein- und Korbmarkt
am Sonntag, 19. April 2026**

Garagentore



Schwingtore
Sectionaltore
Kipptore
Rolltore
Rundlauftore

Bei uns finden Sie
Ihr Wunschtor.

steinau

Steinau-Aktionstor

z.B. 2.500 x 2.125, doppelwandig 42 mm

- M-Sicke, 7 Farben zum gleichen Preis, Polyester-beschichtet
- Fingerklemmschutz inkl. Seiteneingreifschutz
- TÜV-geprüft und Einbruchhemmung nach TTZ
- inkl. Garagentorantrieb und Handsender

Sonderpreis inkl. MwSt. 1.099,- €

Standard-Montagepreis 399,- €

BMF

**BAUELEMENTE
MONTAGEN
FÜRST**

Untere Länge 3 • 97522 Sand a. Main

Tel. 09524 9876 • E-Mail: Harald.Fuerst61@gmail.com



**ES IST
DEINE ZUKUNFT**

BEWIRB DICH JETZT!



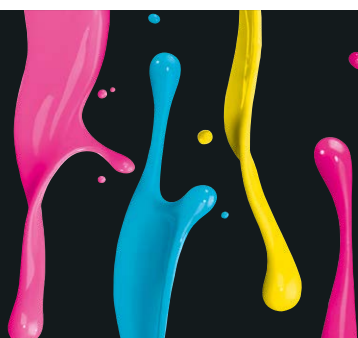
AUSBILDUNG

GEWERBLICH-TECHNISCH & KAUFMÄNNISCH

📍 SCHWEINFURT & KNETZGAU



bewerbung@maincor.de



Ihr Partner für die Umsetzung Ihrer
Druckprojekte - mit Erfahrung,
Kompetenz und Qualität zum Erfolg.

Aktiv Druck & Verlag GmbH
An der Lohwiese 36 | 97500 Ebelsbach
Tel. 09522 9435-0 | info@aktiv-druck.de

**AKTIV
DRUCK**

www.aktiv-druck.de






**RECHTSANWÄLTE
MARQUARDT**
www.cwmarquardt.de

**WIR BERATEN UND VERTRETEN SIE
INSBESONDERE AUF FOLGENDEN
RECHTSGEBIETEN:**

**RECHTSANWALT
WILLY MARQUARDT**

- Baurecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Straf- u. Ordnungswidrigkeitenrecht

**RECHTSANWÄLTIN
CHRISTIANE MARQUARDT**

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

Wir stehen für eine schnelle, wirtschaftliche und zufriedenstellende Durchsetzung Ihrer Interessen.
IM FOCUS STEHT DER ZUFRIEDENE MANDANT.

Georg-Schäfer-Straße 17 - 97500 Ebelsbach Tel. 0 95 22 / 9 22 80
Marktplatz 7 - 97461 Hofheim Tel. 0 95 23 / 50 29 60

MIT RECHT IHR PARTNER





Dein bester Grieche in den Habergen

SYRTAKI

RESTAURANT ELMANN

Markplatz 14 - 97483 Eltmann
www.syrtaki-eltmann.de

09522 - 3045950

Lieferung erfolgt im Umkreis von 15-20 km um Eltmann
10 % Sofortrabatt bei Abholung



Natursteine

... natürlich von **BÜHL**

- Kuchenarbeitsplatten
- Naturstein im Bad
- Innen- und Außenbereich
- Poolumrandungen
- Grabmale

Im Maintal 1
96173 Unterhaid
09503 503380




SCHMEISSEN SIE IHR GELD NICHT ZUM

FENSTER RAUS!

Mit unseren Fenstern & Türen sparen Sie dank moderner Warmeschutztechnik Geld & Energie. Holen Sie sich jetzt Ihre Energiesparer mit attraktiven Förderungen vom Staat!

FENSTER

TÜREN

WINTERGÄRTEN

werte prägen lebensräume

Industriestr. 6 | 97522 Sand a. Main | krines-online.de | 09524 83380





SICHERE DEINE ZUKUNFT BEI UNS!

VERKAUFE

Sand am Main: EFH mit Keller, Garage, ausgebautem Nebengebäude und Garten zu verkaufen.

BJ 1954, EFH 117 qm, NG 51 qm, Garage 25 qm, Grundstück 710 qm

€ 279.000 > 0151/74 23 05 54

Natursteine Heil
Kompetenz in Stein seit 1910



Grabmale - Grabzubehör
Küchenarbeitsplatten - Tischplatten
Treppenstufen - Fensterbänke
Wand- & Bodenplatten
Gartengestaltung, Brunnen, Figuren
Aussenanlagen
Öffentliche Projekte

Bambergerstrasse 20
97514 Oberaurach/Kirchaich Tel.:
09549 - 392
natursteineheil@gmx.de
www.natursteine-heil.de

mmm
MALERMEISTER
MATTHIAS MÜLLER
PERSÖNLICH · KREATIV · PROFESSIONELL

Vollwärmeschutz
Trockenbau
Innen- & Außenputz
Gerüstbau
Malerarbeiten & -techniken
Fassadengestaltung
Tapezierarbeiten
Altbausanierung
u.v.m.

Promenade 16
97483 Eltmann

Telefon 0 95 22.58 48
Mobil 01 60.7 31 95 21
Telefax 0 95 22.77 53

mmmeltmann@t-online.de
www.mmm-müller.de

ZEIT UND RAUM
FÜR TRAUER UND ABSCHIED

BESTATTUNGSHAUS SCHORR
MATTHIAS PFAFF
BESTATTERMEISTER

Nehmen Sie sich mit unserer Hilfe Zeit für einen unwiederbringlichen Moment.

Abschied in Liebe
in unserem persönlichen
Abschiedsraum

DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE
Zeil | Knetzgau | Ebelsbach | Eltmann | Königsberg
Tel. 09524 229 | Tel. 09522 707634 | Tel. 09524 229
www.bestattungshaus-schorr.de

STRETZ BAUSTOFFE



Stretz GmbH
Schindelsee 19
96181 Rauenebrach

Tel. 09549 98851-0
info@stretz-baustoffe.de
www.stretz-baustoffe.de

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Garten- und Landschaftsbau und suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams

LKW-Fahrer/-in FS CE

Ihre Aufgaben:

- Belieferung von Baustellen mit Be- und Entladung von Materialien
- Maschinentransporte
- Bereitschaft zur zeitweisen Mitarbeit auf Baustellen
- Dokumentation von Fahrzeiten und Lieferungen

Wir bieten:

- modernen Maschinen-Gerätepark
- sicherer Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung
- breit gefächertes, interessantes Tätigkeitsfeld
- hohes Maß an Selbstständigkeit und Verantwortung

FÖSEL Garten- und Landschaftsbau GmbH

97483 Eltmann-Limbach
Telefon 09522 7095-0
Telefax 09522 7095-29
Foesel-Gartenbau@t-online.de
www.foesel-gartenbau.de



UNSERE MISSION: DEIN WOHLSTAND!

- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Vermögensaufbau & Geldanlage
- ✓ Immobilien zur Kapitalanlage

Termin gewünscht?

kontaktiere uns!

finklar.
Finanzen mit Klartext




froling 

Heizung • Sanitär • Kundendienst

Stretz

seit **20 Jahren**



Rainer Stretz
 Tel. 0 95 36 / 92 13 35
www.heizung-stretz.de
 Eltmanner Weg 3
 96166 Neubrunn
 info@heizungs-stretz.de

Jetzt bis zu
70 % Förderung*

* Nähere Informationen und Richtlinien zu den Förderungen unter www.froeling.com, beim Fröling Gebietsleiter und unter 09536 / 921335 (Heizungsbau Stretz).

www.froeling.com

Tel. 089 / 927 926 - 301

**Komm
in die
Welt
des
Lichts!**

Wir bilden aus!

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

REGIOLUX
 Regiolux GmbH
 Personalabteilung
 Hellinger Straße 3
 97486 Königsberg
 T +49 9525 89 0
 personal@regiolux.de

**Durchstarten
ab 01.09.2026
im Team Regiolux!**

Jetzt direkt bewerben:
www.regiolux.de/Karriere#ausbildung



10.00 –
18.00 Uhr
Dorfmitte

KORB WEIN

—  —

Markt

2026

19. April

Sand a. Main



Design . Doreen Bechmann

Fotos | A. Beuerlein, D. Weinhold, D. Bechmann, H. Fürst, A. Gottschalk